



# DATTELN ERLEBEN

Über **300  
Termine!**  
Veranstaltungs-  
kalender  
fürs Vest

## Die Stadt neu denken

Nicole Büsing ist Geschäftsführerin der Landschaftsagentur Plus GmbH und in den Gremien der gemeinnützigen Vogelsang Stiftung und des 2Stromland-Vereins aktiv.

 Sparkasse  
Vest Recklinghausen

Hertener  
Stadtwerke 

**Diakonie**   
im Kirchenkreis  
Recklinghausen



Hertener  
Stadtwerke   
Energie, die Heimat schafft

# TAG DER OFFENEN TÜR

5. Juli, ab 12 Uhr

Ab 19 Uhr live  
auf der Bühne:

„Die Bänd“ &  
„Elton and  
The Joels“

## FAMILIENFEST AM 5. JULI

Seit 125 Jahren an der Herter Straße zu Hause – das feiern wir ab 12 Uhr mit Live-Musik, Mitmachaktionen, Spiel & Spaß für alle. Freuen Sie sich auf ein buntes Programm mit Konzert-Highlight am Abend!

[www.hertener-stadtwerke.de/125jahre](http://www.hertener-stadtwerke.de/125jahre)





# LIEBE LESERINNEN UND LESER

**E**s ist Mode geworden zu klagen, wie schlecht wir in Deutschland unsere Infrastruktur entwickeln und wie lange es dauert, Ideen umzusetzen. Dass manches schneller und unbürokratischer laufen könnte, ist uns bewusst. Aber manche Prozesse müssen sorgfältig geplant sein, um Fehlentwicklungen zu vermeiden.

**Vor den Kommunalwahlen** haben wir deshalb ein Magazin zum Thema Stadtentwicklung konzipiert. Wir sind überzeugt: Wir sind oft besser, als es an Stammtischen und in sozialen Medien diskutiert wird. Das Magazin lenkt den Blick auf wegweisende Projekte und die Bereitschaft, Städte neu zu denken: Mehr Begegnungsräume, mehr Aufenthaltsqualität, mehr nicht-kommerzielle Räume, mehr Grün und Wasser. Das ist wichtig, weil unsere Region schon in 15 Jahren ein ähnliches Klima wie Genua haben wird.

**Moderne Mobilität gehört dazu.** Metropolen wie Kopenhagen, Paris oder Maastricht haben massiv investiert, um Radfahren attraktiver zu machen oder den Autoverkehr ganz aus Quartieren zu verbannen, wie in Barcelona, Amsterdam oder Gent. Der Platz in der Stadt ist wertvoll, und Städte werden attraktiver, wenn sie gut durchdachte Räume für Menschen bieten, nicht in erster Linie für Autos. Wie wir im Vest vorangekommen sind, zeigen Radverbindungen, auf denen wir unsere Heimat neu erleben, schnelle Buslinien, die den ÖPNV attraktiver machen, und der Ausbau von Ladeinfrastruktur für klimafreundlichen Autoverkehr.

**Auch das Wohnen ist im Wandel:** Wo der stationäre Handel zurückgeht, weil viele im Internet kaufen, öffnen sich Chancen für innerstädtisches Wohnen. Und auf Brachflächen entstehen neue Siedlungen mit bezahlbarem Wohnraum und lebendiger Durchmischung von Quartieren – für Jung und Alt, Familien, Singles, Pärchen oder Senioren, die gerne mittendrin sind.

**Nutzen Sie dieses Magazin** als Bestandsaufnahme, was erreicht und was in der Pipeline ist – der Wandel ist beeindruckend!



Der Platz in der Stadt ist wertvoll – und Städte werden attraktiver, wenn sie gut durchdachte Räume für Menschen bieten, nicht in erster Linie für Autos.

Christa Stüve  
Geschäftsführerin Diakonie im Kirchenkreis Recklinghausen

Dr. Michael Schulte  
Vorstandsvorsitzender Sparkasse Vest Recklinghausen

Thorsten Rattmann  
Geschäftsführer Hertener Stadtwerke GmbH

Stefan Prott  
Verleger DATTELN ERLEBEN

# INHALT

Sommer 2025

News ..... 08

## DAS THEMA: STADTENTWICKLUNG

Innenstadt: Stadtverschönerung ..... 12

Wirtschaft: die Hausbank als Türöffner ..... 16

Verkehr: ÖPNV als Standortvorteil ..... 18

Infrastruktur: Neue Radwege und Buslinien ..... 20

Bikesharing: Metropolrad kommt ins Vest.... 22

## VEST ERLEBEN

Musik: Clubraum, Kaufleute & Klangräume... 30

Jubiläum: Tag der offenen Tür ..... 34

Highlights: Unser Terminkalender ..... 38

## BESSER LEBEN

Nachwuchs: Azubis zeigen ihren Job ..... 44

E-Mobilität: Neue Ladesäulen. .... 46

Pflegewege: Beratung fürs Alter..... 48

## MENSCHEN & STADTTEILE

Hornburg: Ort für den Tag ..... 50

Meckinghoven: Auf dem Sprung ..... 58

Hachhausen: Kirche aus dem Dorf ..... 60



## Stadt entwickeln

Wie Stadtplanung, Stadtteilprojekte, neue Infrastruktur und Mobilitätsangebote die Region nach vorne bringen. Unser Schwerpunkt.

10



## Kino

Zum Jubiläum lockt das traditionelle Open-Air-Kino wieder auf die ehemalige Zeche Ewald.

## IMPRESSUM

DATTELN ERLEBEN • Ausgabe 2-2025 | Verlag: RDN Verlags GmbH • Anton-Bauer-Weg 6 • 45657 Recklinghausen • 02361 490491-10 • [www.rdn-online.de](http://www.rdn-online.de) • [redaktion@rdn-online.de](mailto:redaktion@rdn-online.de) | Chefredaktion: Stefan Prött (V.i.S.d.P.), [s.prött@rdn-online.de](mailto:s.prött@rdn-online.de) | Redaktion: Jennifer von Glahn, Karoline Jankowski, Jörn-Jakob Surkemper | Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dieser Ausgabe: Katja Engelstadt, Sabine Raupach-Strohmann, Dr. Ramona Vauseweh, Karlheinz Stannies, Hannah Knappe, Vivien Baxmann, Angelika Herstell, Laura Tirier-Hontoy, Antonia Weiß, Daniel Boss | Fotos: Volker Beushausen, André Chrost, Marco Stepniak, Felix Kleymann, Sebastian Sebel Niehoff, Arne Pöhnert | Titelfoto: Marco Stepniak | Layout: Jens Valtwies, Karl-Hermann Hildebrandt, Lars Morawe | Satz + Litho: RDN Verlags GmbH, Typoliner Media GmbH, Recklinghausen | Termine: Hannah Knappe, Vivien Baxmann • Redaktionsassistent: RDN Verlags GmbH • Birgit Ridderskamp • 02361 490491-15 • [b.ridderskamp@rdn-online.de](mailto:b.ridderskamp@rdn-online.de) | Druck: newsmedia, 45768 Marl | Ihre Herausgeber: Sparkasse Vest Recklinghausen, [www.sparkasse-re.de](http://www.sparkasse-re.de) • Hertener Stadtwerke GmbH, [www.hertner-stadtwerke.de](http://www.hertner-stadtwerke.de) • Diakonie im Kirchenkreis Recklinghausen, [www.diakonie-kreis-re.de](http://www.diakonie-kreis-re.de) | Kooperationspartner: AGR mbH • Emschergerossenschaft und Lippeverband

 Sparkasse  
Vest Recklinghausen

Hertener  
Stadtwerke 

Diakonie   
im Kirchenkreis  
Recklinghausen



## Finanzplanung

Edda hat gut lachen, denn ihre Eltern legen dank und mithilfe ihres Sparkassen-Kundenberaters jeden Monat etwas für sie an.

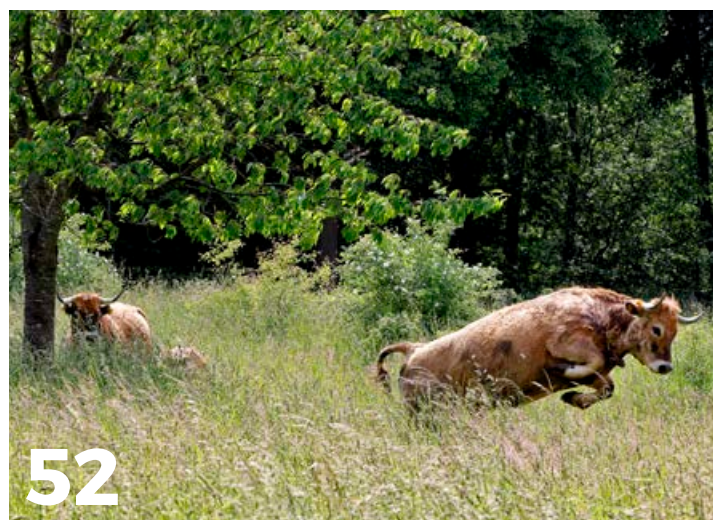


## Klima

Neues Förderprogramm im Ost-Vest: Das Förderprogramm „10.000 Grüne Dächer“ begrünt Dachflächen im Stadtgebiet.

## Sport

Ein neues Angebot auf Hof Emscherauen macht niederschwellig Lust auf Bewegung.



## 2Stromland

In den renaturierten Lippeauen blüht die Artenvielfalt dank gezielter Landschaftspflege wieder auf.



# Grün statt Grau

Foto: Marco Stepniak

Gabriele Sasse freut sich jeden Morgen, wenn Sie aus dem Küchenfenster oder vom Balkon auf ihre Garage schaut: Alles wächst und gedeiht auf dem begrünten Dach. Trotz extrem trockenem Frühling sprießen die genügsamen Sedumpflanzen und locken Insekten an. Im September 2023 hat die Recklinghäuserin ihre Garage von einem Gärtner begrünen lassen. „Wir wollten nicht länger auf die triste Teerpappe blicken und etwas fürs Klima tun“, erzählt Gabriele Sasse. Als sie dann noch in der Tageszeitung liest, dass die Zukunftsinitiative Klima.Werk eine Dachbegrünung mit 50 Euro pro Quadratmeter fördert, werden die Pläne schnell in die Tat umgesetzt.

„Die Antragstellung lief ganz einfach und unkompliziert über das Online-Förderportal“, erinnert sich Gabriele Sasse, „wir haben bereits vier Tage nach unserer Antragstellung den Förderbescheid erhalten.“ 1.050 Euro Zuschuss hat sie bekommen – die Begrünung ihrer 21 m<sup>2</sup> großen Garage durch den Gärtner hat insgesamt 2058 Euro gekostet. Frau Sasse hätte den Zuschuss auch bekommen, wenn sie die Garage selbst begrünt hätte. „Das überlegen sich jetzt unsere Nachbarn, die noch jünger sind.“ Es gibt nämlich das neue Förderprogramm „10.000 Grüne Dächer“ des Lippeverbandes unter dem Dach des Klima.Werks: Jetzt bekommen nicht nur Hausbesitzer in Recklinghausen, Herten oder Castrop-Rauxel 50 Euro Förderung pro Quadratmeter begrünter Dachfläche. Auch wer in Datteln, Dorsten, Gladbeck, Haltern am See, Marl, Oer-Erkenschwick oder Waltrop eine Immobilie besitzt, profitiert von dem neuen Förderangebot, das im gesamten Stadtgebiet gilt. Ziel des neuen Förderprogramms ist es, möglichst viele Dächer in der Lippe-Region zu begrünen. Lippeverband und Emscher-Genossenschaft arbeiten in der Zukunftsinitiative Klima.Werk gemeinsam mit Städten der Region an einer wasserbewussten Stadt- und Raumentwicklung, um die Folgen des Klimawandels abzumildern und die Lebensqualität in den Quartieren zu steigern.

CLS

[www.klima-werk.de/gruendachfoerderung](http://www.klima-werk.de/gruendachfoerderung)

## So gibt's Geld fürs Gründach

50 €/m<sup>2</sup> Zuschuss für maximal 200 m<sup>2</sup> Dachbegrünung. Bis zu 10.000 Euro Förderung können Dachbegrüner also bekommen. Wer größere Flächen begrünen will, wendet sich an [hallo@klima-werk.de](mailto:hallo@klima-werk.de).

### Online-Antrag und Karte des Fördergebietes:

Das Dach muss im Einzugsgebiet des Wasserwirtschaftsverbandes liegen!

[www.klima-werk.de/gruendachfoerderung](http://www.klima-werk.de/gruendachfoerderung)

### Benötigt werden:

- Aktueller Grundbesitz-abgabenbescheid
- Bankverbindung
- Dachgröße
- Foto des unbegrünten Dachs

### Wichtig:

- Antrag vor Beginn der Arbeiten stellen
- Dach muss an Kanalisation angeschlossen sein
- Keine Pflichtbegrünung oder Doppelförderung
- Nach Fertigstellung: Foto des begrünten Dachs hochladen. Nur wenn ein begrüntes Dach zu erkennen ist, kommt der Zuschuss aufs Konto!



## Früh übt sich

Das städtische Familienzentrum ARTIKUS setzt ab sofort auf umweltfreundliche Mobilität – mit einem eigenen Lastenfahrrad, das Platz für bis zu vier Kinder bietet. Bürgermeister André Dora übergab das neue Gefährt offiziell an die Leiterin der Einrichtung, Kim Starschinski. „Die Kinder hatten allein schon große Freude daran, in den Korb des Lastenrads zu klettern“, so der Bürgermeister. Für ihn ist das Rad ein gelungenes Beispiel dafür, wie man schon im Kita-Alter spielerisch Umweltbewusstsein und einen verantwortungsvollen Umgang mit Mobilität fördern kann. Künftig soll das Lastenrad für kleinere Ausflüge wie zum Wochenmarkt oder zur Stadtbibliothek genutzt werden. Dabei lernen die Kinder ganz praktisch erste Verkehrsregeln kennen – ein weiterer Schritt in Richtung selbstständiger und bewusster Mobilität. Das Lastenrad verbindet damit gleich mehrere Ziele: Es stärkt die Gemeinschaft, schont die Umwelt und fördert frühzeitig wichtige Kompetenzen.

[www.datteln.de](http://www.datteln.de)

## Datteln steigt aufs Leihbike

7 Stationen, 29 Räder – ab 2026 ist Datteln Teil des Metropolradruhr-Systems. Ob am Stadtbad, dem Rathaus oder der Kinderklinik – überall im Stadtgebiet lassen sich künftig flexibel Leihräder nutzen. Mehr zum neuen Mobilitätsangebot im Vest auf S. 22

[metropolradruhr.de](http://metropolradruhr.de)

Datteln – 7 Stationen, 29 Räder:

Dattelter Berg II · Rathaus · Busbahnhof

Familienbüro Süd · St. Vincenz-Krankenhaus

Vestischen Kinder- und Jugendklinik · Stadtbad



Foto: nextbike\_official



## Escape Game in der Stadtbücherei

Die Stadtbücherei Datteln lädt Jugendliche ab 12 Jahren ein, das erste eigene Escape Game zu testen: „Glitch – Gefangen im Spieleuniversum“. Gespielt wird am 30. Juli und 13. August 2025, jeweils ab 15.30 Uhr in der Stadtbücherei, Kolpingstraße 1. Gruppen von 3 bis 6 Personen (mind. ein internetfähiges Smartphone/Tablet erforderlich) oder Einzelanmeldungen sind willkommen. Das Spiel dauert 75 bis 90 Minuten, die Teilnahme ist kostenlos – das Game befindet sich noch in der Testphase.

Anmeldung telefonisch unter 02363/107650

oder per Mail an [stadtbuecherei@stadt-datteln.de](mailto:stadtbuecherei@stadt-datteln.de).

## 59. Historische Radio- und Grammophonbörse

Die Historische Radio- und Grammophonbörse in Datteln ist mittlerweile die größte in NRW (seit 1988) und die einzige zwischen Hamburg, Berlin und den Niederlanden. Wer Grammophone von 1910 bis 1940 oder Radios von 1920 bis 1960 erleben, tauschen, kaufen oder verkaufen möchte, ist dort bestens aufgehoben. Auch Ersatzteile gibt es. Wer ein altes Radio oder Grammophon hat, kann das Alter vor Ort schätzen lassen. Organisator Rainer Berkenhoff freut sich auf ein internationales Publikum und Aussteller aus mehreren Ländern. Die Börse startet am Sonntag, 31. August, um 9 Uhr in der Stadthalle Datteln.

**Infos unter 0172/4475713 bei Rainer Berkenhoff (radio-rainer.de)**



Foto: Marco Stepniak

## Radeln für das Klima

Datteln ist zum sechsten Mal beim Stadtradeln dabei. Vom 7. bis 27. September 2025 gilt es, möglichst viele Fahrradkilometer zu sammeln – für die Umwelt, die Gesundheit und den Teamgeist. Teilnehmen können alle, die in Datteln wohnen, arbeiten, zur Schule gehen oder einem Verein angehören – auch Kitas und Kindergärten zählen dazu.

„Je mehr mitradeln, desto besser für Klima, Fitness und Gemeinschaft“, sagt Bürgermeister André Dora. Ziel: erneut die 100.000-Kilometer-Marke knacken.

Kilometer werden per Stadtradeln-App oder online erfasst. Teams bestehen aus mindestens zwei Personen, Einzelstarter radeln im „Offenen Team“.

**Jetzt anmelden: [stadtradeln.de/datteln](https://stadtradeln.de/datteln)**  
**Fragen? Kontakt: Anja Althoff,**  
**[mobiltaet@stadt-datteln.de](mailto:mobiltaet@stadt-datteln.de)**



Foto: shironosov/istockphoto



## Neue Diakonie-Website ist live

Modern, barrierefrei und nutzerfreundlich – so präsentiert sich die überarbeitete Website des Diakonischen Werks im Kirchenkreis Recklinghausen. Mit frischem Design und klarer Struktur setzt sie neue Maßstäbe. Die Website wurde konsequent nach dem Mobile-First-Prinzip gestaltet und bietet eine optimale Darstellung auf Smartphones, Tablets und Laptops. Die Seitenstruktur orientiert sich an den Geschäftsfeldern und ist gleichzeitig auf die Bedürfnisse der Nutzenden zugeschnitten. Das Erscheinungsbild wurde modernisiert und das Logo erhielt ein frisches Lifting. Barrierefreiheit ist dabei von Anfang an Standard, sodass die Seite für alle Menschen gut nutzbar ist. Nach und nach werden auch alle Inhalte noch mal überprüft, aktualisiert und aufgefrischt. So wird das Wirken der Diakonie noch besser sichtbar – für alle, die Unterstützung suchen und brauchen.

**Diakonie**  
im Kirchenkreis  
Recklinghausen

— INFO —

[diakonie-kreis-re.de](http://diakonie-kreis-re.de)



## Sicher unterwegs

Neben der Digitalisierung des Bankalltags denkt die Sparkasse Vest auch an die besonderen Bedürfnisse ihrer Kundinnen und Kunden – etwa beim Thema Reisen. Mit der Mastercard Gold kann man nicht nur weltweit bezahlen, sie bietet auch ein umfassendes Versicherungspaket. Dazu gehören unter anderem eine Auslandsreise-Krankenversicherung, Reiserücktrittskostenversicherung und Mietwagen-Vollkaskoschutz. Gerade in der Urlaubszeit ist diese Kombination aus finanzieller Flexibilität und verlässlichem Schutz ein echter Mehrwert. Die Karte sorgt dafür, dass Kundinnen und Kunden nicht nur bequem zahlen können, sondern auch im Notfall optimal abgesichert sind.

**Sparkasse**  
Vest Recklinghausen

— INFO —

[sparkasse-re.de/mastercardgold](http://sparkasse-re.de/mastercardgold)

## Neue Funktionen & starke Absicherung

Die Sparkassen-App der Sparkasse Vest Recklinghausen wird noch praktischer: Mit der neuen Funktion „QR-Code PDF-Rechnung“ können Nutzer Rechnungen jetzt ganz einfach per Scan begleichen – ohne lästiges Abtippen. Auch die Fotoüberweisung spart Zeit: Einfach die Rechnung fotografieren, und alle Zahlungsdaten werden automatisch übernommen.



**Sparkasse**  
Vest Recklinghausen

— INFO —

[sparkasse-re.de/app](http://sparkasse-re.de/app)



## Sonnenenergie mit Jubiläumsrabatt

Zum 125-jährigen Bestehen bieten die Hertener Stadtwerke ein attraktives Komplett-paket für alle, die ihre Energieversorgung nachhaltiger und unabhängiger gestalten möchten. Enthalten sind eine 5,4-Kilowattpeak-Photovoltaikanlage mit zwölf Full-Black-Glasmodulen, ein 5-kWh-Batterie-speicher, eine Wallbox zum Laden von E-Fahrzeugen sowie ein Energiemanagementsystem – alles aus einer Hand und mit dem vollen Stadtwerke-Service. Das Angebot kostet 11.895 Euro, wobei bereits ein Jubiläumsrabatt von acht Prozent enthalten ist – das entspricht einer Ersparnis von über 1.000 Euro. „Dieses Angebot richtet sich an alle, die ihr Zuhause energieeffizienter machen und die Sonnenenergie optimal nutzen möchten“, sagt Evangelos Kamarakis, Abteilungsleiter Energiedienstleistungen. Von der Beratung

**Hertener  
Stadtwerke**   
INFO  
[hertener-stadtwerke.de/  
sonnenenergie](http://hertener-stadtwerke.de/sonnenenergie)

bis zur Montage durch lokale Partner bieten die Stadtwerke eine komfortable Komplettlösung.



## Für Kinder, Eltern und Großeltern

Das neue Kursprogramm der Evangelischen Familienbildung ist online und ab sofort buchbar. Die Einrichtung der Diakonie im Kirchenkreis Recklinghausen bietet ein breites Angebot für Menschen jeden Alters – von Kindern und Eltern bis hin zu Senioren und pädagogischen Fachkräften. Das Programm umfasst Gesundheits- und Kreativkurse, digitale Bildung, Erziehungsseminare sowie spezielle Angebote für Menschen mit Behinderung oder Migrationserfahrung. Beliebte Klassiker wie das Spielschwimmen für Kleinkinder (2–4 Jahre) sind ebenfalls wieder dabei. Die Kurse finden an verschiedenen Orten im Vest statt. Einrichtungsleiterin Sabine Stein betont: „Unser neues Programm ist so bunt und vielseitig wie das Leben in Familien – und lädt dazu ein, sich gemeinsam weiterzuentwickeln und auszutauschen.“ Wegen der hohen Nachfrage empfiehlt das Team eine frühzeitige Buchung.

**Diakonie**   
im Kirchenkreis  
Recklinghauser

INFO

[familienbildung-kreis-re.de](http://familienbildung-kreis-re.de)





Hier entsteht das neue 50er-Jahre-Museum Datteln  
*Auf rund 400 Quadratmetern zeigen wir die deutsche Wirtschaftswunder - hautnah, vom Erfolg...*

# DIE STADT NEU DENKEN

„Gibst Du mir Wasser, geb' ich Dir Sand..." – so einfach wie im Kinderlied „Wir bauen eine Stadt“ geht's leider selten. Doch auch mit Bebauungsplan und Bürgerbeteiligung entstehen im Vest kreative Ideen, wie Städte neu gedacht und weiterentwickelt werden. Im Schwerpunkt stellen wir wichtige Projekte vor.

# Ab in die Zukunft

Stadtverschönerung an allen Ecken

**M**ehr Wohnraum, mehr Komfort, mehr Aufenthaltsqualität in der City, Energieeffizienz und Barrierefreiheit – für das „Datteln der Zukunft“, oder die „City of the Future“. Aber auch das Motto „Zurück in die Vergangenheit“ hat Charme: Gelebt wird ein regelrechter Heimatfilm in einem kleinen Zechenhaus in der Beisenkamp-Kolonie, während in der Stadt gerade alles herausgeputzt wird. „Modern Times“. Die Stadt Datteln will Wohnraum schaffen, denn hier möchten wesentlich mehr Menschen leben als derzeit möglich. Dabei geht es um hunderte neue Wohnungen und Einfamilienhäuser. Die ehemals konkreten Zahlen gelten aktuell nicht mehr, da das „Wohnbauflächenprogramm 2030“ gerade noch einmal überarbeitet wird. Darin waren ursprünglich knapp 800 neue Wohnungen und über 400 Einfamilienhäuser vorgesehen. Zu bauen bis zum Jahr 2030. Sogar ein ganzer Tiny-Houses-Park wurde schon angedacht, jedoch wieder verworfen.

Viele Menschen möchten also in Datteln leben. Das ist ein schönes und verdientes Kompliment an eine Stadt, die sich wirklich Mühe gibt. Beispielsweise am ehemaligen Ostringstadion. Seit 1955 wurde

dort Fußball gespielt. Auch Ingo Anderbrügge kickte dort als junger Mann für Germania Datteln. 2020 ging dann eine Ära zu Ende. Der Nachfolgeverein von Germania Datteln, die „Sportfreunde Germania Datteln“ fusionierten mit der „Eintracht“ und gaben das Stadion auf. Die Tribünen wurden von Unkraut überwuchert, die Sportstätte verschwand.

## Neuer Wohnraum

Die Fläche des alten Sportplatzes soll möglichst bald sinnvoll neu genutzt werden. Der aktuelle Entwurf sieht derzeit ca. 60 Einfamilienhäuser in „flächenschonender Bauweise“, also recht dicht beieinander, und die Errichtung von ca. 150 Wohnungen in „Geschossbauweise“ vor. Das alles auf einer Fläche von rund fünf Hektar. Dann kann man dort leben, wo früher Tore fielen. Hier sollen Menschen unterschiedlicher sozialer Herkunft und unterschiedlichen Alters zu Hause sein, die gerne durch den angrenzenden Volkspark spazieren und am Dattelner Mühlenbach entlang flanieren. So der Wunsch.

Wer sich in seinem Wohngebiet wohl fühlt, der möchte sich natürlich auch in seiner Innenstadt wohlfühlen. Die Modernisierung des Einkaufsbereichs Hohe Straße – Neumarkt – Tigg steht an. „Alles

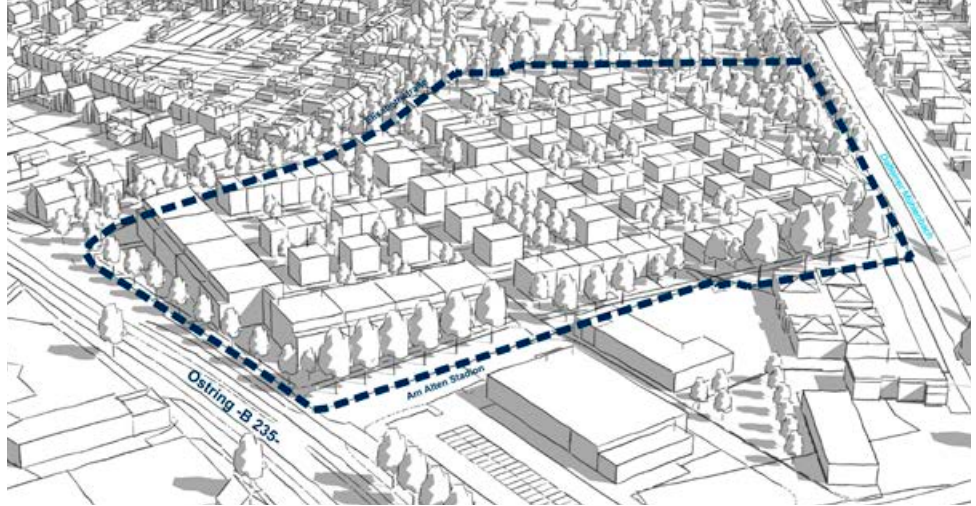
Der historische Fachwerkbau des alten Wirxel-Hauses in der Marktstraße, hier mit dem Vorsitzenden des 50er-Jahre-Museums Kevin Nikodem, wurde nach jahrzehntelangem Verfall vom Verein gekauft und soll restauriert werden. Hier soll das neue 50er-Jahre-Museum entstehen.



soll schöner werden im Wohnzimmer unserer Stadt“, ist das Motto des Bürgermeisters André Dora. So wird es im wahrsten Sinne des Wortes ein „neues Pflaster“ geben, das auch optisch mehr her macht. Es gibt Spielplätze mit und ohne Trampoline, einen kleinen Wasserspielplatz (ein Fontänenfeld), mehr Grünflächen, Wasserspender für alle Bürgerinnen und Bürger und neue Sitzgelegenheiten. Außerdem wird alles barrierefrei. Dafür gibt es rund 6,5 Millionen Euro Fördergelder von Land und Bund.

## Mehr Aufenthaltsqualität

Was später nicht sichtbar sein wird, aber allen zugutekommt: Auch die örtlichen Versorgungsunternehmen erneuern ihre Leitungen und Anschlüsse für Wasser, Gas, Fernwärme, Strom und Telefon, um sich zukunftsfähig aufzustellen. Außerdem wird in einem Teil der Fußgängerzone eine Drainage zur Ableitung von Grundwasser verlegt. All das soll zu mehr Aufenthaltsqualität in der Innenstadt führen, und damit auch die Kauflust anregen, womit wir bei der nächsten wesentlichen Veränderung in der Innenstadt wären: der StadtGalerie. Sie wird als weiterer zentraler Punkt in



Geplante Nachnutzung des alten Sportplatzes: Rund 60 Einfamilienhäuser in flächensparender Bauweise und etwa 150 Wohnungen in Geschossbauweise sollen hier entstehen.



Die City, hier die Visualisierung am Eingang Hohe Straße soll in neuem Glanz erstrahlen. Die Visualisierung von Norden (Bild unten) zeigt weitere geplante Neuerungen.





Der Vereinsvorsitzende Kevin Nikodem, der auch schon das erfolgreiche 50er-Jahre-Museum in der Kolonie Beisenkamp aufgebaut hat, bittet alle Dattelner und 50er-Jahre-Fans um Unterstützung in Form von Spenden, denn die Sanierung des alten Gebäudes wird teuer werden.

der Innenstadt ihr Gesicht verändern. Und auch dadurch erhofft sich Bürgermeister André Dora „wichtige Impulse für die Einkaufsstadt“.

Mit neuem Grundriss und neuem Ambiente soll die StadtGalerie in neuem Glanz erstrahlen. Transparenz, Licht und Grün sowie ein neuer Eingang und moderne Parkmöglichkeiten in einer Tiefgarage und auf einem Parkdeck sollen den Besuch demnächst noch attraktiver machen. Auf dem Dach des Einkaufszentrums wird eine Photovoltaik-Anlage installiert. Auf den Parkplätzen gibt es Lademöglichkeiten für E-Autos. Die Fassaden werden begrünt. Neben vielen alten Mietern zieht Kaufland in das neue Zentrum ein. Auf einer Verkaufsfläche von rund 3.600 m² wird der Supermarkt mit seinem vielfältigen Angebot die Lebensmittelversorgung in der Innenstadt sicherstellen. Das haben sich, so die Stadt Datteln, viele Menschen gewünscht. Die Investitionssumme für das Projekt liegt im zweistelligen Millionenbereich, teilt der Investor „Greenman Open“ mit. Kurz zusammengefasst: Die Umbauzeit der StadtGalerie ist

für 14 Monate geplant und soll bis Anfang 2027 abgeschlossen sein. Priorität bei den Planungen hatten Nachhaltigkeit und Aufenthaltsqualität.

## Wiederbelebung

Um Aufenthaltsqualität der ganz anderen Art geht es im alten Wirxel-Haus in der Marktstraße. Der historische Fachwerkbau, der trotz oder wegen des Denkmalschutzes seit rund 30 Jahren vor sich hin rottete, wurde in diesem Jahr vom gemeinnützigen 50er-Jahre-Museum-Datteln e.V. gekauft und damit gerettet. Mit seiner Zierverschieferung, den Blendläden, Taschenfenstern und klassizistischem Kranzgesims ist das Gebäude etwas ganz Besonderes. Das Besondere: Der Verein möchte nur Dattelner Firmen beauftragen. Und dann soll das alte Gemäuer in neuem Glanz erstrahlen. Im Erdgeschoss ist ein 50er-Jahre-Oma-Café geplant, und darüber könnte dann das Museum einziehen, das dort noch mehr Platz hätte, um seine Besucher in die Wirtschaftswunderjahre zu entführen. Dass man diese Zeit tatsächlich wieder aufleben lassen kann, hat Kevin Nikodem bereits mit dem alten Zechenhaus in



der Siedlung bewiesen, das auch viele Besucher von auswärts anzieht. In den Jahren 2019 und 2020 hat er es komplett nach alten Fotos und Bauplänen in den Originalzustand von 1955 zurückversetzt. Es ist ein Beispiel dafür, dass man alte Gemäuer mit guten Ideen, ausreichend finanziellen Mitteln und Mut durchaus wiederbeleben und nutzen kann. Die Besucher lieben das Haus auch als Fotokulisse und loben es als „ein Stück heile Welt“. Und so tauchen vielleicht demnächst viele Menschen nach einem Besuch der „schönen neuen Welt“ in Datteln „aufgehübschter“ und moderner City, gerne mal ab in die „gute alte Zeit“ im Oma-Café und dem „Wirtschaftswunder“-Museum, um dann wieder „zurück in die Zukunft“ durchzustrahlen. In Datteln ist das möglich.

**Angelika Herstell**

## INFO

[datteln.de/news/stadt-stellt-plaene-fuer-baugebiet-ehemaliges-ostringstadion-vor](https://datteln.de/news/stadt-stellt-plaene-fuer-baugebiet-ehemaliges-ostringstadion-vor)  
oeffentlichkeitsveranstaltung  
[datteln.de/umgestaltung-innenstadt](https://datteln.de/umgestaltung-innenstadt)  
[datteln.de/news/stadtgalerie-soll-ab-juli-2024-revitalisiert-werden-investor-gespraechen-mit-lebensmittel](https://datteln.de/news/stadtgalerie-soll-ab-juli-2024-revitalisiert-werden-investor-gespraechen-mit-lebensmittel)  
[50erjahremuseumdatteln.de](https://50erjahremuseumdatteln.de)

# Zahlen lesen, Zukunft schreiben

Hinter jeder erfolgreichen Firma steckt eine gute Geschäftsidee – und ein versierter Firmenkundenbetreuer. Oder, wie bei der Sparkasse Vest: Berater, Problemlöser, Vertraute und Wegbereiter. Drei von ihnen erzählen, wie sie lokale Wirtschaft mitprägen.



Mehr als Kundenbetreuer: Leonie Küstermeier (r.) und Kai Vogelgesang sind auch Sparringspartner und Türöffner. Hier mit General Manager Hakan Bahadır (l.) und Esma Bahadır, Geschäftsführerin der Frigovans GmbH in einem ihrer Kühltransporter.

## Stadtentwicklung aktiv mitgestalten

Er hat einen Job, den es kein zweites Mal in der Sparkasse Vest gibt: Rüdiger Korte ist exklusiv zuständig für „institutionelle Kunden“. Klingt spannend? Ist es auch, sagt der 63-Jährige, der seit drei Jahrzehnten für die Sparkasse tätig ist. Korte ist in der Region bestens bekannt und vernetzt: Bürgermeister, Kämmerer, Wirtschaftsförderer und Chefs von Stadtwerken bis zu Entsorgern – Korte kennt sie alle, denn die finanziellen Bedarfe der öffentlichen Hand sind das Spezialgebiet des stellvertretenden Direktors.

Eines seiner größten Projekte war ein Abfallkraftwerk in der Region: „Eine segensreiche Investition, die Wärme und Strom für Zehntausende Haushalte liefert“. Bei solchen Geschäften geht es um zweistellige Millionenbeträge oder mehr – eine Dimension, bei der Korte für die Sparkasse Konsortialpartner sucht, um das Kreditvolumen zu stemmen. „Ich bin nah dran an allen Themen, die für Stadtentwicklung in der Region wichtig sind“, sagt Korte. Seine Rolle sieht er als Partner, der aktiv mitgestaltet: Allein fünf Stadtentwicklungsgesellschaften hat er als Joint-ventures von Sparkasse und Kommunen gegründet. Wichtig ist Rüdiger Korte der Blick dafür, dass bei der Entwicklung der Region alles zusammenhängt: „Wenn der newPark mit seinen Tausenden Beschäftigten kommt, brauchen wir auch viele neue Wohnungen, und die Investitionen der anzusiedelnden Unternehmen kämen der ganzen Region zugute.“



Im Kreis seiner Kunden: Rüdiger Korte (r.) mit den Wirtschaftsförderern Anke Kunz (Kreis RE) und Hendrik Essers (Stadt Recklinghausen) sowie Thorsten Rattmann, Geschäftsführer der Hertener Stadtwerke.

## Die Reise vom Start an begleiten

Leonie Küstermeier ist seit November 2024 Teil der neu gegründeten S-Business-Lounge, einem Team, das sich um die kleineren Gewerbekunden kümmert, die oft gerade erst ihre Reise starten oder mit überschaubarem Umsatz unterwegs sind. „Wir betreuen komplett digital – Telefon, Mail, alles flexibel. So sind wir immer erreichbar, auch wenn wir mehrere Tausend Kunden haben“, erzählt Leonie. Wofür ihr Herz schlägt: Die Vielfalt der Menschen und Geschichten hinter den Zahlen. „Es gibt einen Kunden, der ‚Auslaufkeramik‘ in den nischigsten Retrofarben produziert – braun, grün, rosa, blau. Na klar, auch Badezimmer aus den 70ern müssen instand gehalten werden, aber daran denkt man einfach nicht“, sagt sie. Solche Geschichten sind das Salz in der Suppe. Dabei geht es nicht nur um trockene Finanzdaten: „Je kleiner die Kunden, desto persönlicher wird es. Da ist es nicht nur das günstigste Angebot, sondern der Wohlfühlfaktor – fast schon freundschaftlich.“ Leonie betont, wie vielseitig und fordernd ihr Job ist: „Hier wartet man nicht, bis der Computer Lösungen ausspuckt. Jeder Fall ist einzigartig. Wir müssen fühlen, was dahinter steckt und sondieren. Es ist fast wie ‚Die Höhle der Löwen‘, man braucht Fingerspitzengefühl, um zu sehen, ob das Geld an der richtigen

Stelle investiert wird.“ Das macht Firmenkundenbetreuung für Leonie zum Traumjob: „Wir sind mehr als Banker, wir sind Sparringspartner, Unterstützer, manchmal sogar Türöffner. Und genau das macht den Unterschied.“



## Visionen möglich machen

In der zentralen Unternehmenskundenbetreuung der Sparkasse Vest begleitet Kai Vogelgesang mittelständische Schwergewichte und Konzern-Tochterfirmen – überall dort, wo Bilanzzahlen groß und Strukturen verzweigt sind. Darf es ein achtstelliges Investitionsdarlehen sein, ein neues Zahlungsterminal oder eine smarte Versicherungslösung? Er übersetzt komplexe Bankwelt in greifbare Strategien. „Von außen betrachtet klingt es abstrakt, aber hinter jeder Excel-Zeile, jedem Jahresabschluss steckt ein Mensch mit Visionen und oft einem prägenden Beitrag an der Gesellschaft“, bricht Kai das Klischee, bevor man Kapitalertrag sagen kann. Es sind teilweise Geschichten, die man sich kaum vorstellen kann: „Ich betreue ein Unternehmen, das traumatisierte Mädchen unterstützt. Sie schaffen liebevoll gestaltete Wohngruppen, meist in umgebauten Mehrfamilienhäusern. Sachlich betrachtet ist mein Job hier die Immobilienabwicklung“, erklärt er. „Menschlich ist es ein sicherer Hafen für die verletzlichsten Mitglieder der Gesellschaft.“ Pädagogische Fachkräfte begleiten das Projekt, und damit entstehen ganz nebenbei neue Arbeits- und Ausbildungsplätze in der Region. Selbst wenn eine Finanzierung einmal nicht passt, bleibt Kai Vogelgesang dran: Zwei Jahre später kann aus dem „Nein“ ein „Jetzt erst recht“ werden.



 Sparkasse  
Vest Recklinghausen

— INFO —

[sparkasse-re.de/karriere](https://sparkasse-re.de/karriere)

# Standortvorteil ÖPNV

Stadtentwicklung hat auch mit ÖPNV zu tun, der den Autoverkehr reduzieren könnte. Wie es um die Verkehrswende bestellt ist, darüber haben wir mit Vestische-Geschäftsführer Martin Schmidt (63) gesprochen.

**Herr Schmidt, Sie gehen Ende 2025 in den Ruhestand, nach fast einem Vierteljahrhundert. Welche Bilanz ziehen Sie?**

**Martin Schmidt:** Wir haben die Verkehrswende gemeinsam mit Politik, Aufsichtsrat und Gesellschaftern auf den Weg gebracht, sichtbar in unserem Masterplan von 2022. Darin haben wir das ehrgeizige Ziel formuliert, bis 2030 unsere jährlichen Fahrgastzahlen von 50 auf 70 Millionen zu steigern, indem wir das Angebot verbessern, Betriebszeiten verlängern und Takte verdichten. Denn keiner steigt auf den ÖPNV um, nur weil wir mit E-Bussen unterwegs sind. Die Antriebswende ist für uns erst der zweite Schritt, den wir gleichwohl mit dem Test von Brennstoffzellenbussen bereits angehen. 2024 hatten wir mit 19,4 Millionen Kilometern und 53,8 Millionen beförderten Fahrgästen trotz Stabilisierungsfahrplans das erfolgreichste Jahr seit 2007 und lagen 7,6 Prozentpunkte über dem Niveau von 2019 vor Corona.

**Wo verbessern Sie das Angebot konkret?**

Geplant sind über zwei Millionen Kilometer mehr Jahresleistung in den nächsten fünf Jahren. Dazu gehören unter anderem drei weitere X-Bus-Linien. Zwei haben wir bereits jeweils innerhalb etwa eines Jahres auf die Straße gebracht: den X13 und X42 (s. S. 20/21). Das waren die ersten im Verkehrsverbund Rhein-Ruhr, und sie waren richtungsweisend.

**Wie sind Ihre bisherigen Erfahrungen?**

Wir evaluieren die Linien derzeit, die Zahlen sollen bis Juli vorliegen. Die Tendenz ist aber sehr positiv. Sie werden gut angenommen und haben das Ziel erreicht, schienenferne Orte wie zum Beispiel Datteln oder Waltrop an den regionalen Bahnverkehr anzuschließen.

**Wir haben die Verkehrswende gemeinsam auf den Weg gebracht.**

Martin Schmidt  
Vestische-Geschäftsführer



### Der Kreis hat jetzt auch grünes Licht für die Linien X10 und X11 (s. auch S.20/21) gegeben. Wann könnten die fahren?

Der Verkehrsverbund Rhein-Ruhr muss hierzu noch Gespräche mit dem Land führen, wie die finanzielle Förderung zukünftig aussehen wird. Der Betriebskostenzuschuss des Landes von 50 Cent pro Kilometer gilt bisher nur für die ersten beiden Linien. Daher gibt es derzeit noch keinen konkreten Fahrplan, wann die neuen Linien starten.

### Sie sind also auf die Finanzierung vom Land angewiesen?

Ja, und vom Bund. Im Kreis und den Städten ist man sich einig. Der Bund hat zuletzt die Fahrzeugförderung für alternative Antriebe wie Batterie- und Brennstoffzellenbusse komplett eingestellt. Auch vom Land gibt es derzeit keine Förderungen für Fahrzeuge. Das ist problematisch, da wir bis 2030 mindestens 43 weitere Wasserstoffbusse anschaffen wollen, die rund dreimal so viel kosten wie Dieselfahrzeuge.

### Jede Busfahrt spart 50 private Pkw-Fahrten, wie sie im Masterplan vorrechnen. Wäre es nicht sinnvoller, statt eines H2- drei Dieselfahrzeuge zu kaufen?

Die europäische Clean-Vehicles-Richtlinie zwingt uns, ein Mindestmaß an emissionsfreien Bussen anzuschaffen. Ab nächstem Jahr müssen 65 Prozent der neuen Busse „sauber“ sein, davon die Hälfte komplett emissionsfrei. „Sauber“ kann auch durch synthetische Kraftstoffe erreicht werden. Seit 2022 erfüllen das bereits all unsere Neufahrzeuge; das sind derzeit 100 von insgesamt 270 Bussen. „Emissionsfrei“ schaffen aber nur Wasserstoff- oder Batteriefahrzeuge. Ab 2030 werden dann 90 Prozent und ab 2035 alle neuen Stadtbusse emissionsfrei sein, weil die Fahrzeughersteller diese Norm einhalten müssen. Die Batteriefahrzeuge haben sich bei uns in der Praxis leider nicht bewährt, weil ihre Reichweite zu gering ist und auch ihre Verfügbarkeit zuletzt bei nur 42 Prozent lag. Bleiben also nur Wasserstoffbusse. Wir haben seit Sommer 2024 fünf im Einsatz und gute Erfahrungen gemacht, fünf weitere erwarten wir in den nächsten Wochen. Die wurden vom Bund noch mit 80 Prozent der Mehrkosten gefördert. Für alle weiteren ist die Finanzierung aber unklar.

### Das heißt, im schlimmsten Fall geht die Antriebswende zu Lasten des Angebots?

Das kann passieren und ist in manchen Städten bereits der Fall. Das ist tragisch, und deshalb brauchen wir Verlässlichkeit bei der Finanzierung. Wenn wir gezwungen sind, teurere Fahrzeuge zu kaufen, und wir müssen das gegenfinanzieren, indem wir das Angebot kürzen, haben wir nichts erreicht – im Gegenteil.

### Wie sieht es beim Personal aus?

Das war und bleibt eine Herausforderung. Im vergangenen Jahr mussten wir im Stabilisierungsfahrplan fahren. Wir haben 2024

aber 161 Fahrer eingestellt – das ist ein Novum – und haben eine eigene Fahrschule gegründet, um die Hürden für den Busführerschein zu senken. Wir sind jetzt bei etwas mehr als 850 Fahrerinnen und Fahrern. Seit Januar fahren wir wieder im Regelfahrplan. Damit sind wir auch in der Lage, das Angebot auszuweiten.

### Welches sind da die nächsten Schritte?

Zum Fahrplanwechsel am 27. August setzen wir zum Beispiel den 30-Minuten-Takt auf den Linien 214 und 219 um. Taktverdichtungen bzw. -ausweitungen gibt es auch auf den Linien 223, 224 und 238. Damit erhöhen wir die jährliche Fahrleistung um 246.000 Kilometer auf 20,6 Millionen. Auch für die Linien 222 und 255 sind Takterhöhungen auf den 15-Minuten-Takt geplant, aber noch nicht terminiert.

### Was ist aus den Plänen geworden, den Busverkehr z.B. durch eigene Busspuren beschleunigen zu wollen?

Dafür brauchen wir allerdings auch den Willen in den Kommunen. Seit September 2024 haben wir versuchsweise eine eigene Busspur auf einem Teilstück zwischen Recklinghausen und Herten für die Linien SB49 und 249. Beim SB49 konnten wir dadurch

Verspätungen um 12,5 Prozent reduzieren, ohne den Autoverkehr zu verlangsamen. Wir hoffen, dass wir die Kommunen damit überzeugen können, sodass dieses Beispiel Schule macht. Wer die Verkehrswende will und ernstnimmt, muss Straßenraum zugunsten des ÖPNV neu aufteilen. Dazu braucht es ein harmonisches Zusammenspiel von Straßenbetrieb NRW, dem Kreis und den Kommunen – und den Mut, auch gegen das Auto zu agieren.

### So wie im französischen Metz, das innerhalb kurzer Zeit ein Netz neuer Buslinien mit eigenen Spuren realisiert hat.

Metz hat gezeigt: Verkehrswende kann ein Gewinner-Thema sein, auch wenn man erst mal unpopuläre Entscheidungen treffen muss. In Metz wurde in fünf Jahren eine Fahrgaststeigerung von 60 Prozent erreicht. Heute ist es in Metz für Immobilien ein Standortvorteil, an einer dieser Linien zu liegen, und der Bürgermeister, der das umsetzte, wurde wiedergewählt.

### Haben Sie eine Vision für den ÖPNV im Vest nach 2030?

Wenn wir unseren Masterplan bis 2030 umsetzen, haben wir viel erreicht. Darüber hinaus wäre meine Hoffnung, dass wir irgendwann flächendeckend eigene Busspuren haben wie in Metz. Als regionales Unternehmen ohne Schienen überzeugen wir mit einem guten Mix aus Express-, Schnell- und Stadtbussen. Dafür braucht es zukünftig Trassen, die dann auch auf autonomes Fahren umgestellt werden könnten.

### Interview:

Jörn-Jakob Surkemper



# AUF EINSTEIGEN & ANKOMMEN

Bessere Bus- und Radwegeverbindungen im Vest sollen eine Alternative zum Auto bieten. Mit einem Radzielnetz denkt der Kreis Recklinghausen Fahrradmobilität über Stadtgrenzen hinaus – weg vom reinen Freizeit- hin zum Pendelverkehr. Auch die neuen X-Buslinien gehen über Stadt- und Kreisgrenzen.

## Weitere Radrouten:

- 5. Dortmund-Ems-Kanal-Route
- 6. Römer-Lippe-Route
- 7. R27 bis Bochum Hamme
- 8. R29 bis Bochum Gerthe
- 9. R31 bis Bövinghausen

## Busverbindungen:

- X05: Dorsten–Wesel
- X10: Recklinghausen–Waltrop–Lünen (geplant)
- X11: Datteln–Castrop-Rauxel–Dortmund Universität (geplant)
- X13: Datteln–Waltrop–Dortmund Uni
- X42: Dorsten–BOT-Kirchhellen–Oberhausen
- X57: Marl–Herten–Wanne-Eickel (geplant)



## Diese Trassen prägen das Vest

- 1. Alte Zechenbahn** (Marl-Sinsen – Oer-Erkenschwick): Der ehemalige Bahntrassenweg wird seit Jahren zu einem attraktiven Radweg umgebaut. Aktuell steht die Sanierung auf dem Programm – mehr Komfort für alle, die zwischen Sinsen, Speckhorn und Oer unterwegs sind.
- 2. Allee des Wandels** (Herten-Westerholt – Halde Hoheward): Diese Verbindung ist nicht nur landschaftlich ein Highlight. Hier wird in den kommenden Monaten die Beleuchtung ausgebaut und die Wegbreite an Engstellen erweitert – für mehr Sicherheitsgefühl in den Abendstunden.
- 3. König-Ludwig-Trasse** (Castrop-Rauxel – Recklinghausen): Diese wichtige Pendlerroute wird derzeit an mehreren Stellen verbreitert, besonders im Bereich Recklinghausen. Außerdem sind neue Fahrradabstellanlagen an Bahnhöfen geplant.
- 4. Emscherradweg:** Der neueste Klassiker im Vest. Die Modernisierung läuft, mit Fokus auf die Erneuerung von Brücken und Querungen. An besonders unübersichtlichen Kreuzungen sind neue Ampelsysteme für Radfahrende in Planung.

## Diese Buslinien verbinden

Seit Juni 2022 sind die ersten beiden X-Bus-Linien, X13 und X42, im Verkersverbund Rhein-Ruhr (VRR) unterwegs, um den regionalen Schnellverkehr zu stärken. Die Linie **X13** von DSW21 und der Vestischen Straßenbahnen GmbH verbindet seit Juni 2022 Datteln, Waltrop, Dortmund-Mengede, -Huckarde, -Dorstfeld, -Universität und Technologiezentrum. Der **X42**, betrieben von der STOAG Stadtwerke Oberhausen GmbH und der Vestischen, ist zwischen Oberhausen, Sterkrade, Kirchhellen und Dorsten bzw. Feldhausen / Movie Park unterwegs. Seit Dezember 2022 verbindet zudem der **X05**, betrieben durch DB Rheinlandbus, Dorsten mit Wesel. Anfang Juni hat der Kreistag des Kreises Recklinghausen die Verwaltung beauftragt, die Einführung der Linien **X10** (Recklinghausen–Waltrop–Lünen), **X11** (Datteln–Castrop-Rauxel–Dortmund-Uni) und **X57** (Marl–Herten–Wanne-Eickel) vorzubereiten. Ob und ab wann diese Linien tatsächlich verkehren werden, hängt aber noch von weiteren Gesprächen zwischen Betreibern, VRR, Kommunen und Land NRW sowie von der Finanzierung ab.

KJ / JJS



# Trassen als Taktgeber

Der Kreis Recklinghausen setzt mit dem Regionalverband Ruhr (RVR) auf Struktur statt Stückwerk: Ein neues Zielnetz soll den Radverkehr neu ordnen.



**S**tatt vieler Einzellösungen strebt der Kreis ein übergeordnetes Zielnetz an, das er in einer dreistufigen Hierarchie ausbaut: Radschnellverbindungen, Radhauptverbindungen und regionale Zubringer. Die Planungen orientieren sich an lokalen Konzepten, Landesvorgaben und den RVR-Radwegen. Ein umfassendes neues Konzept ist damit nicht mehr nötig – die Datenlage reicht aus, um nun in die Umsetzung zu gehen. Erste abgestimmte Ergebnisse sind für 2025 angekündigt, Beschlüsse für konkrete Maßnahmen sollen 2026 folgen.

223 Kilometer Kreisstraßen durchziehen das Vest – über die Hälfte davon begleitet von Radwegen. Doch nicht überall ist Platz im Straßenquerschnitt, vor allem im urbanen Süden. Hier trifft dichte Bebauung auf begrenzten Raum, während der Norden mit Alleen und Naturräumen seine eigenen Anforderungen stellt. Die Kunst: Verkehrsraum gerechter aufteilen – mehr Platz fürs Rad, ohne den motorisierten Verkehr übermäßig einzuschränken. Oft geht das nur, indem Parkplätze weichen. Und das erfordert Fingerspitzengefühl, denn Flächen sind kostbar – für Klima, Verkehr und Anwohner.

Was wird getan? In Recklinghausen, Waltrop oder Dorsten wurden in den vergangenen drei Jahren rund 6,8 Kilometer Radweg grundlegend saniert. Highlights sind dabei etwa die Erneuerung der Friedrich-Ebert-Straße in Recklinghausen mit Pop-up-Radweg oder der Neubau an der Lippestraße in Datteln. „Viele Pendler wollen keine Umwege, sondern eine direkte und sichere Radverbindung – besonders zwischen dem Chemiewerk Marl und Dorsten. Doch bisher fehlt ein ausgebautes Radnetz,

und Hauptstraßen sind oft wenig fahrradfreundlich“, erklärt Ulrich Bolle vom ADFC Dorsten. Lösung in Sicht: Die Wulfener Straße, eine wichtige Achse für den Chemiepark, wird saniert. Besonders nördlich der Drewer Brücke gibt es bislang nur einen schmalen Mehrzweckstreifen. Die Stadt Marl plant deshalb einen Ausbau – abgestimmt mit den Konzepten zu gate.Ruhr. Im zweiten Bauabschnitt wird die Strecke von der Nordstraße bis zur Hammer Straße radverkehrsgerecht umgebaut, inklusive Brückenerneuerung über den Sickingmühlenbach.

## Und der Ausbau geht weiter:

Brücken, Ortsumgehungen und Straßen werden mit Radwegen versehen, die neue Verbindungen schaffen und bestehende verbessern:

- Vinnummerstr. (Datteln): bis Herbst 2025  
Neubau der Lippebrücke inklusive neuem Radweg
- Alte Zechenbahn (Oer-Erkenschwick):  
bis Herbst 2025 Reparaturen am Asphalt, neue Sitzbänke und Beleuchtung an mehreren Abschnitten
- Allee des Wandels (Herten-Westerholt – Halde Hoheward):  
Markierungen werden bis Sommer 2025 verbessert, Beleuchtung wird ergänzt
- König-Ludwig-Trasse (Castrop-Rauxel – Recklinghausen):  
Ausbau stadtnah in Recklinghausen, breitere Wege und mehr Fahrradständer. Fertigstellung Ende 2025.
- Wartburgerstraße (Castrop-Rauxel):  
Radweglückenschluss von der Heerstraße bis zur Freiheitsstraße – Umsetzung noch in diesem Jahr.



## SO VIELE RÄDER, SO VIELE STATIONEN

| Stadt            | Stationen  | Räder      |
|------------------|------------|------------|
| Recklinghausen   | 22         | 93         |
| Marl             | 17         | 71         |
| Dorsten          | 15         | 64         |
| Gladbeck         | 15         | 63         |
| Castrop-Rauxel   | 15         | 62         |
| Herten           | 12         | 52         |
| Haltern am See   | 8          | 32         |
| Datteln          | 7          | 29         |
| Oer-Erkenschwick | 6          | 27         |
| Waltrop          | 6          | 25         |
| <b>Gesamt</b>    | <b>124</b> | <b>517</b> |

### Vest wird Metropole

Manchmal braucht es gar keinen großen Umbruch, sondern eine kluge Ergänzung, die Wege einfacher, Städte näher und Mobilität grüner macht. Genau hier setzt das Metropolradruhr im Kreis Recklinghausen an – ein Fahrradverleihsystem, das ab dem 1. Juli 2026 ganz offiziell Teil des Alltags wird. In Dortmund, Essen oder Gelsenkirchen funktioniert es schon reibungslos – nun wird das Vest ausgestattet: muskelbetriebene Leihfahräder, die man bequem per App an einer von über 120 Stationen ausleihen und wieder abgeben kann. Das Prinzip ist simpel, die Wirkung groß. Das Metropolradruhr ist ein Bindeglied im sogenannten Umweltverbund, der Fuß- und Radverkehr sowie Bus und Bahn zu einer klimafreundlichen Mobilitätskette verknüpft. Der Kreis Recklinghausen hat sich für den großen Wurf entschieden: Alle zehn Städte sind dabei, wenn der Testbetrieb für zunächst fünf Jahre startet. 517 Fahrräder, verteilt auf 124 Stationen, werden das Grundangebot bilden. Das Schöne: Die Stationen sind als „virtuelle“ Haltepunkte angelegt. Keine Betonklötze, keine Bauzäune – ein klar definiertes Areal, sichtbar in der App. Das System soll niedrigschwellig bleiben: einheitliche Tarife, maximal 20 Euro pro Tag. Es wird Monats- und Jahresabos geben, und auch Kooperationen mit Verkehrsunternehmen und Hochschulen sind vorgesehen. Wer also regelmäßig pendelt oder den Bus zur Uni nimmt, könnte künftig ein paar Gratisminuten auf dem Rad dazubekommen.

**Karoline Jankowski**

Die Arbeit des Kreises verdient Anerkennung – aber sie reicht nicht. Neun Millionen Euro Investition fürs Rad, 45 Millionen für einen Kilometer A43: Das Verhältnis zeigt, wie viel noch zu tun ist.

**Peter Brautmeier**  
Ortsgruppensprecher ADFC  
Recklinghausen





Emscher

blaugrünes  
Leben

# VEST ERLEBEN

Veranstaltungstipps und Termine für das Vest im Sommer 2025

 Sparkasse  
Vest Recklinghausen

Hertener  
Stadtwerke 

**Diakonie**   
im Kirchenkreis  
Recklinghausen

## Emscher Ahoi

Sand zwischen den Zehen statt Kloake in der Nase – die Emscher bekommt einen Strand. Jawoll. Mit echtem Sand, Liegeflächen und Aussicht. Und vor allem: ohne Abwasser. 1.000 Quadratmeter fein aufgeschütteter Sand auf 70 Metern Länge. Eintritt? Kostenlos. Mitbestimmung? Unbedingt. Beim öffentlichen Strandtag am 13. Juni im Emscherland waren deshalb nicht nur lokale Sonnenanbeter und fahrradfahrende Feierabendpiraten vor Ort, sondern auch Planer, Projektbeteiligte der EGLV und Impulssetzer, die vor allem eins wissen wollten: Was bedeutet „Strand“ fürs Vest? Wind und Wellen kann uns das Emscherland zwar nicht liefern, dafür aber entspannte Blicke aufs Wasser, eingebettet in eine renaturierte Auenlandschaft. Dazu ein Hauch keltischer Feenstaub auf den Rücken der roten Höhenrinder, die den Weg flankieren – untermalt von einem leisen „Geil, hier“, dem ganz eigenen Sound des Ruhrgebiets. Mittendrin: das Haus Hölter, das zur kulinarischen Versorgung die mobile Strandkantine ausrollte. Im Gepäck: Craft Beer von der Münsteraner Brauerei „Finne“. Münster ist zwar mehr Hanse als Halde, aber wer sagt, dass man sich den Westfälischen Hansetag – vom 4. bis 6. Juli in der Recklinghäuser Altstadt – nicht schon mal genüsslich antrinken darf? Das Haus Hölter arbeitet emsig daran, künftig ein festes Ausflugsbüdchen zu betreiben – vielleicht ja pünktlich zur offiziellen Eröffnung des ersten Emscherstrandes am 11. Juli. Klar, Bondi Beach oder Copacabana klingen cool, aber: Für den Emscherstrand braucht man kein Flugticket – nur ein Fahrrad oder Lust auf einen Spaziergang. Und wer weiß – vielleicht sieht man zwischen den Liegestühlen ja bald ein paar Hobbits, die sich beim Blick auf die renaturierte Emscher sagen: „Ker, ist das Vest schön geworden!“ **KJ**

# Sommer vor der Haustür

Ob spontan oder geplant – wer im Vest unterwegs ist, findet auf [regiofreizeit.de](https://regiofreizeit.de) jede Menge Ideen für Ausflüge.

## Biergärten

**Lauschige Plätze im Grünen, kühle Getränke und herzhafte Küche – Biergärten sind der perfekte Ort für eine entspannte Pause im Freien.**

- Die Lage direkt am Wasser lädt zum gemütlichen Verweilen ein: **Biergarten „anne Bänke“**, Brückenweg 280, Dorsten.
- Hier kann man an der Landebahn die Flugzeuge bei Start und Landung beobachten: **Flugplatz Loemühle**, Hülstraße 301, Marl.
- Einzigartige Location mit dem denkmalgeschützten, ehemaligen Schwimmbecken: **Parkbad Süd**, Am Stadtgarten 20, Castrop-Rauxel.
- Am Südufer des Halterner Stausees liegt er mitten im Buchenwald: **Jupp der Erlebnisbiergarten**, Hullerner Straße 107, Haltern am See.
- Dieser Biergarten punktet mit einem Modellflugplatz direkt nebenan: **Gasthof Zur Lohburg**, Lohburger Straße 105, Waltrop.



Alle Biergärten hier!



Alle Radtouren hier!



## Freizeit-Radtouren

**Ob kurz oder ausgedehnt: Die schönsten Touren führen vorbei an Natur und Sehenswürdigkeiten.**

- Die **Castroper Zechentour** folgt den Spuren der Bergbaugeschichte in südlicher Richtung zur Zeche Erin.
- Die **Dorstener Familientour** führt zu Sehenswürdigkeiten sowie Spiel- und Sportmöglichkeiten.
- Der **Marler Rundweg** führt einmal um die Stadt und bietet überraschende Naturerlebnisse.
- Die Rundtour **„Oberwieser Weg“** führt die Radlerinnen und Radler in Waltrops Westen.
- Bei der **Street Art-Tour** liegt das Augenmerk auf den vielen Graffiti, die es rund um Recklinghausen gibt.

## Plätze am Wasser

**Ob am Kanal oder See: Ruhige Uferplätze sind ideal für eine kleine Auszeit in der Natur.**

- Im Norden von Recklinghausen laden die **Mollbeckteiche** zu Spaziergängen und Joggingrunden ein.
- In Dorsten ist der blaue See ein ideales Kurzausflugsziel: **Blauer See**, Söltener Landweg, Dorsten.
- Am **Brunosee** in Castrop-Rauxel leben zahlreiche Wasservögel. Brunosee, Im Dahl, Castrop-Rauxel.
- Der Weg am **Ewaldsee** in Herten führt direkt am Wasser entlang. Ewaldsee, Ewald-/ Gelsenkirchener Straße, Herten.
- Die Wasserstraßen erweitern sich im **Dattelner Meer** zu einer ausgedehnten Wasserfläche. Dattelner Meer, Kanalweg, Datteln.



Alle Seen hier!



Alle Hofläden hier!



## Hofläden

**Frisch, regional, besonders – Hofläden bieten saisonale Produkte direkt vom Erzeuger. Hier wird Einkaufen zum Ausflug.**

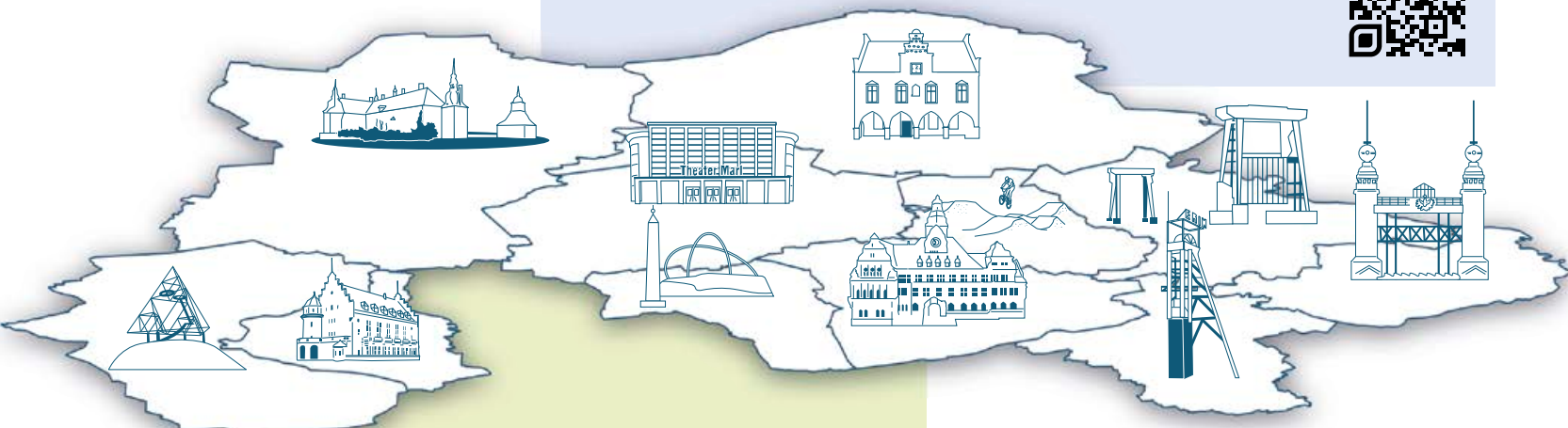
- Hier gibt es Milch- und Käseprodukte aus Ziegenmilch: **Biolandhof Heidebauer**, Voerstestraße 37 a, Castrop-Rauxel.
- Spargel oder Erdbeeren – die Produkte passen zur Saison. **Bauern- und Hofladen Wulhorst**, Tinkhofstraße 184, Waltrop.
- Kaltes to go: An den Automaten gibt es das leckere Hohe Mark Eis. **Hof Große Gellermann**, Strock 6, Dorsten.
- Eine alte Scheune wurde in ein echtes westfälisches Hof-Café verwandelt. **Heine Hof**, Kampstraße 16, Herten.
- Weine, Liköre, Eingemachtes, Fruchtaufstriche und mehr gibt es beim **Hof Feugmann**, Kühlstraße 3, Recklinghausen.



regioklima.de



Erfahre auf **regioklima.de**, wie der **Klimawandel** die Städte im Kreis Recklinghausen beeinflusst und welche **Maßnahmen** wir ergreifen, um ihm entgegenzuwirken. Unser Portal bietet fundierte Informationen zu wichtigen Themen wie grüner **Stadtentwicklung**, hitzerobusten **Flächen** und nachhaltiger **Mobilität**. Entdecke, wie durch gezielte **Maßnahmen** die **Lebensqualität** verbessert und gleichzeitig das **Klima geschützt** wird. Nutze die Chance, dich zu **informieren** und am Klimaschutz in deiner Region **beizutragen**.



Im Kreis Recklinghausen und Bottrop wartet das **Erlebnis** direkt **vor deiner Tür**. Zwischen Zechen, Halden und moderner Technik erwartet dich eine **Freizeitwelt**, die Geschichte und Gegenwart miteinander verbindet. Ob beim **Ausblick** vom Tetraeder Bottrop, **Entdeckungen** auf der Zeche Ewald in Herten oder einem **Ausflug** entlang des Emscherkunstweges – hier gibt es immer **Neues zu erleben**. **regiofreizeit.de** bietet dir eine **Mischung** aus Natur, Kultur und industriellem Erbe, die dich immer wieder aufs Neue überrascht. Entdecke deine **Region** aus neuen Perspektiven.



regiofreizeit.de



# Jubiläum unter freiem Himmel



Sind schon fit fürs Sommerkino: Markus Jablonski und Nina Hasenkamp von der AGR sowie Marie Burghauve und Kerstin Walberg von den Hertener Stadtwerken (v.l.).

# Filmabende vor beeindruckender Industriekulisse – vom 13. bis 15. August 2025 läuft das Freiluftkino auf dem Doncaster Platz in Herten

**E**in lauer Sommerabend senkt sich über das ehemalige Zechengelände Ewald in Herten. Der Doncaster Platz, eingerahmt von Industriekultur, füllt sich langsam. Menschen kommen zusammen, stehen in kleinen Gruppen zusammen. Auf dem Platz ist alles bereit: Auf der einen Seite erhebt sich langsam eine aufblasbare Leinwand, davor Stühle. Technik, Kultur und Geschichte greifen hier seit Jahren ineinander – und 2025 feiert das Hertener Sommerkino nun Jubiläum: zehn Jahre Filmvergnügen unter freiem Himmel.

Was 2015 als Idee begann, hat sich zu einem festen Bestandteil des Veranstaltungssommers entwickelt. Drei Abende lang, vom 13. bis 15. August, zeigen die Hertener Stadtwerke gemeinsam mit der AGR großes Kino für kleines Geld. Pro Abend kommen bis zu 350 Gäste auf den Doncaster Platz – ein Ort, der wie gemacht dafür ist, mit Freunden einen unterhaltsamen Sommerabend zu verbringen.

## Vielfalt der Kinowelt

Das diesjährige Programm spiegelt die Vielfalt des Kinos wider. Los geht es am Mittwoch, 13. August, mit dem Publikumsliebbling „**Wunderschöner**“. Am Donnerstag steht mit „**Bang Boom Bang – Ein todsicheres Ding**“ ein waschechter Kultfilm aus dem Ruhrgebiet auf dem Programm. Zum Abschluss gibt es am Freitag, 15. August, ein filmisches Denkmal: mit dem neuen „**Superman**“ fliegt ein brandneues Abenteuer um den Mann mit dem Umhang über die Leinwand.

Beginn ist jeweils um 21 Uhr. Der Eintritt bleibt auch zum Jubiläum erschwinglich: Vier Euro pro Person kosten die Tickets. „Wir freuen uns, auch 2025 wieder ein attraktives Kinoprogramm bieten zu können“, sagt Kerstin Walberg, Pressesprecherin der Hertener Stadtwerke. Die Einnahmen fließen erneut in soziale Projekte vor Ort. Welche genau gefördert werden, wird in Kürze bekannt gegeben. „Das gehört für uns zum Selbstverständnis dieses Formats:

Kultur genießen und gleichzeitig Gutes tun“, betont Markus Jablonski, Leiter der Unternehmenskommunikation bei der AGR. Für das leibliche Wohl der Kinobesucher sorgt traditionell die DJK Spielvereinigung Herten: Das Team kümmert sich an allen drei Abenden um eine verlässliche Versorgung mit Snacks und Getränken.

## Vorverkauf für das Open-Air-Kino:

Der Vorverkauf für das Jubiläumskino läuft seit Mittwoch, 25. Juni. Eintrittskarten sind an mehreren Stellen in Herten erhältlich: im Kundenzentrum der Hertener Stadtwerke (Jakobstraße 6), im Glashaus Herten (Hermannstraße 16) sowie im RVR-Besucherszentrum Hoheward auf dem Ewald-Gelände (Werner-Heisenberg-Straße 14). Wichtig: Für Jugendliche unter 16 Jahren gilt laut FSK-Bestimmungen, dass sie die Abendvorstellungen nur in Begleitung eines Erziehungsberechtigten besuchen dürfen.

Folgende Filme stehen Kinofans zur Auswahl:

### Wunderschöner (FSK 12)

Mittwoch 13. August, 21 Uhr

### Bang Boom Bang (FSK 12)

Donnerstag, 14. August, 21 Uhr

### Superman (FSK 12)

Freitag, 15. August, 21 Uhr

# Kann los gehen

**W**as für ein Fest! 56.000 Menschen strömten zur Eröffnung der Ruhrfestspiele – und viele von ihnen blieben stehen, als ab mittags der Sparkassen-Clubraum das große Finale auf der Bühne am Hügel einläutete. Zehn Bands aus dem Vest, ein Tag voller Musik und am Ende: strahlende Gewinner. „Kombiticket“ überzeugten Jury und Publikum und sicherten sich den Titel „Beste Band im Vest 2024/2025“ – samt Auftritt bei Bochum Total am 6. Juli um 18:15 Uhr auf der Sparkassen-Bühne. Statt Konkurrenzkampf: Zusammenhalt. „Mit Nachtkind habe ich meine neue Lieblings-Liveband im lokalen Dunstkreis gefunden“, freut sich Kombiticket-Sängerin Mine. „Der Sparkassen-Clubraum hat eine tolle Community und ein unschlagbares Gemeinschaftsgefühl“, konstatiert Micha, Drummer von „Skittle Alley“, der im Vorjahr mit seiner zweiten Band „Strommasten“ den Sieg einheimste. „Früher hatten wir echte Probleme, Gigs mit anderen Bands spielen zu können. Wir kannten uns alle kaum. Erst durch den Sparkassen-Clubraum entstanden so enge und viele Kontakte, dass es mittlerweile richtig easy ist, Konzerte zu planen“, ergänzt Flo, Gitarrist der Clubraum-Band „Bring Your Own Beer“, der nicht auf, sondern vor der Bühne stand.

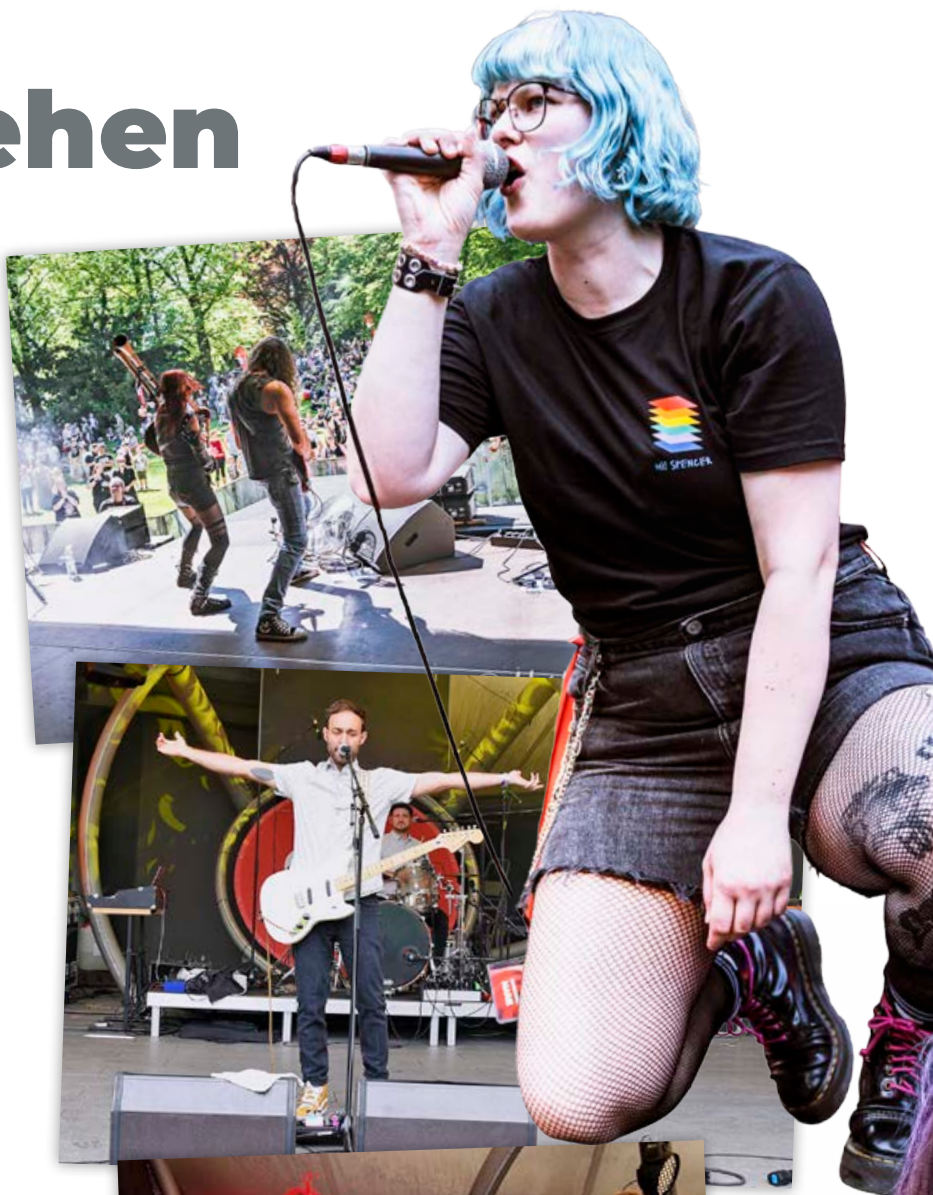
## Mitmachen – jetzt!

Du willst im nächsten Jahr selbst am 1. Mai spielen – oder vielleicht sogar bei Bochum Total? Dann melde deine Band jetzt an. Voraussetzung: Mindestens ein Bandmitglied muss in einer der folgenden Städte wohnen: Recklinghausen, Dorsten, Castrop-Rauxel, Herten, Marl, Datteln, Oer-Erkenschwick oder Waltrop. Ebenso: Der Altersdurchschnitt eurer Band darf 35 Jahre nicht überschreiten.

Eines ist klar: Wer nicht im Clubraum ist, verpasst die Chance auf einzigartige Gigs – in coolen Locations, mit professioneller Technik, echten Festival-Vibes und einem Netzwerk, das nicht nur auf, sondern auch hinter der Bühne verbindet. Ob Clubkonzert oder Stadtfest, ob das Waltroper Parkfest oder die Extraschicht – mit dem Sparkassen-Clubraum ist all das möglich. Dabei ist das Genre völlig egal. Ob K-Pop, EDM oder Schlager, Nische oder Mainstream – im Sparkassen-Clubraum ist alles willkommen.

**Karoline Jankowski**

Foto: Heike Leppkes, Jörg Gutezeit, Stadt RE



## Termine der Contest-Saison

- 07.11.: JZ Nord, Herten
- 10.01.: Yahoo, Waltrop
- 24.01.: Altstadt Schmiede, Recklinghausen
- 30.01.: Treffpunkt Altstadt, Dorsten
- 06.02.: JaM, Datteln
- 20.02.: Café Bogis, Castrop-Rauxel
- 14.03.: JOE, Oer-Erkenschwick
- 21.03.: Hagenbusch, Marl

 **Clubraum**  
[www.sparkasse-clubraum.de](http://www.sparkasse-clubraum.de)

# Kaufleute, Klangräume, Weltrekorde

**H**amburg, Bremen, Lübeck – die großen Hansestädte kennt man. Doch viele vergessen: Es waren westfälische Kaufleute, die im 12. Jahrhundert gen Ostsee zogen, Lübeck mit aufbauten und von dort aus den russischen Handelsraum erschlossen. Die Hanse – einst Schutzgemeinschaft für Händler – wurde schnell zu einem europaweit wirkmächtigen Netzwerk mit über 160 Städten. Heute knüpfen 48 Städte im Westfälischen Hansebund an diese Geschichte an. Sie zeigen: Der hanseatische Gedanke lebt – und zwar nicht nur in Urkunden, sondern in den Innenstädten. Recklinghausen feiert vom 4. bis 6. Juli den Westfälischen Hansetag. Sieben Bühnen, hunderte Programmpunkte: Ein musikalisches Highlight ist Pop-Sänger Michael Schulte, der am Samstag, 5. Juli, ein kostenloses Open-Air-Konzert auf dem Rathausplatz spielt. Vorab nimmt die Neue Philharmonie Westfalen das Publikum mit auf eine klangvolle Reise durch die 80er. Der Erlbruchpark wird zum Schauplatz für Ritterspiele, Handwerkskunst und Marktgetümmel. Und im Willy-Brandt-Park geht es kulinarisch einmal quer durch die Welt.

Beim „Markt der Nationen“ zeigen die Partnerstädte Recklinghausens, was ihre Heimat so besonders macht – z.B. mit Bratwurst aus Thüringen, Gin aus Preston oder Spezialitäten aus Nordholland. Krönender Abschluss des Abends: eine hanseatische Drohnen-show am Nachthimmel über dem Rathaus. Alle Veranstaltungen finden

unter dem Motto „umsonst und draußen“ statt. Die Stadt Recklinghausen und die Arena Recklinghausen GmbH rechnen schon jetzt mit einem Besucherandrang im sechsstelligen Bereich. Und mittendrin: der Sparkassen-Clubraum auf dem Kirchplatz – diesmal unter dem Motto „Local Heroes“.

## Und dann: Musikgeschichte!

Unter der Leitung von Generalmusikdirektor Rasmus Baumann will die Neue Philharmonie Westfalen beim Hansetag die Europahymne mit über 1.022 Streicherinnen und Streichern auf die Bühne bringen – und damit die aktuelle Bestmarke knacken, die seit 2018 in Hongkong steht. Alle, die ein Streichinstrument spielen – vom Profi bis zum engagierten Hobby-Musiker – sind eingeladen, Teil dieses Weltrekordversuchs zu werden. **Karoline Jankowski**

### Anmeldung unter:

**mefsut@neue-philharmonie-westfalen.de**



## Termine der Clubraum-Bands / Hansetag

04.07.: **Bring your own Beer & Naia Skaia** – Blues, Ska & Tanzalarm.

05.07.: **Bob** – Evergreens aus Pop, Funk, Latin, Soul, Rock

06.07.: **Nina Hahn & FOC** – smoother Ausklang mit Jazz und Pop





# Grün, stark, gemeinsam

Beim GrünWerk der Recklinghäuser Werkstätten pflegen Menschen mit Behinderung Gärten, Wege und Flächen – und finden dabei Anerkennung, Struktur und Sinn.

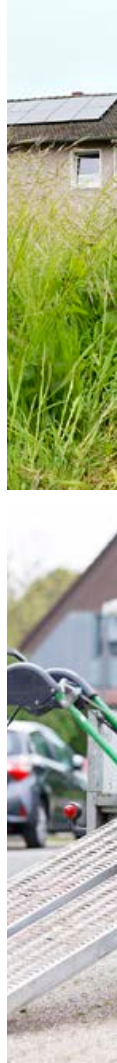
**D**er Morgen beginnt früh auf dem Gelände der Recklinghäuser Werkstätten. Um 7:45 Uhr herrscht reges Treiben: Geräte werden verladen, Teams besprechen die Tagesaufgaben. Ein Flächenmäher wird auf einen Anhänger manövriert, Laubbläser und Freischneider verstaut. Auf geht's zum Einsatzort im Vest! Das GrünWerk, eine Abteilung der Recklinghäuser Werkstätten, die zum Diakonischen Werk im Kirchenkreis Recklinghausen gehören, bietet Menschen mit Behinderung die Möglichkeit, in der Garten- und Landschaftspflege tätig zu sein. Unter der Leitung von Alexander Czekalla und seinen sechs Mitarbeitenden sind derzeit 30 Beschäftigte im Einsatz. Ihre Aufgaben reichen von Rasen- und Heckenschnitt über die Pflege von Beeten bis hin zur Reinigung von Wegen und Plätzen. Dabei kommen professionelle Geräte wie Freischneider, Laubbläser und Aufsitzmäher zum Einsatz. Die Arbeit ist vielseitig und fordernd, sowohl körperlich als auch geistig. „Ich harke gerne Laub zusammen und jäte Unkraut. Das entspannt mich, und man sieht sofort den Unter-

schied“, erzählt Nadine Szytniewski, eine der Beschäftigten. Auch Denise Arents findet Freude an ihrer Tätigkeit: „Mit dem Freischneider zu arbeiten, macht mir am meisten Spaß. Es ist wie ein Sportprogramm.“

## Abwechslung im Freien

Die Aufträge kommen von verschiedenen Kunden: Neben privaten Gartenbesitzern zählen kommunale Einrichtungen, Unternehmen und der Lippeverband dazu. „Wir pflegen Flächen rund um Kläranlagen und Pumpwerke, schneiden Wegeränder frei und sorgen für ein gepflegtes Erscheinungsbild“, erklärt Czekalla. Die Arbeiten des GrünWerks umfassen auch Rasen- und Wiesenschnitt, Strauch- und Heckenschnitt, die Säuberung von Fußwegen und Parkplätzen sowie Verkehrssicherungsschnitte. „Wir nehmen alles an, was von der Größe her passt“, erklärt Czekalla. „Ab hundert Quadratmetern wird es interessant.“

Die Arbeit im Freien bringt nicht nur Abwechslung, sondern auch Herausforderungen mit sich. „Bei starkem Regen machen



Fotos: Marco Stepniak



Das Fahren auf dem Aufsitz-Rasenmäher ist eins der Highlights beim GrünWerk. Hierfür bekommen die Beschäftigten eine besondere Einführung.

Sie sind ein Team und Profis, wenn es um Grünpflege geht: Nadine Szytniewsky, Adriano Jelson, Denise Arents und Patrick Pilarczyk (v. l.).

wir kurze Pausen, aber ein kleiner Schauer hält uns nicht auf“, berichtet Patrick Pilarczyk. Er schätzt besonders die Teamarbeit und die Möglichkeit, verschiedene Maschinen zu bedienen. Ein besonderes Augenmerk liegt auf der Qualität der Arbeit. „Wir schneiden keine Einhörner aus Hecken, aber unser Standard ist hoch. Wir machen schließlich nichts anderes, wir können das“, betont Czekalla lächelnd. Die Beschäftigten erhalten regelmäßige Schulungen und Unterweisungen, um die Maschinen sicher und effizient zu bedienen. Das GrünWerk steht nicht nur für professionelle Gartenpflege, sondern auch für gelebte Integration. Es bietet Menschen mit Behinderung eine sinnstiftende Tätigkeit, fördert ihre Fähigkeiten und stärkt ihr Selbstbewusstsein. „Ich bin ein Typ für draußen. Ich denke, das wird auch in Zukunft so bleiben“, sagt Adriano Jelson.

Mit Engagement, Fachwissen und Herzblut sorgt das Team des GrünWerks mit Standorten in Dorsten, Datteln und Recklinghausen dafür, dass Gärten und Grünflächen im Kreis Recklinghausen erblühen – und zeigt dabei, wie Integration im Arbeitsleben gelingen kann.

Jennifer von Glahn

## Drei Tipps für die private Gartenpflege vom GrünWerk:

### 1. Kärchern vermeiden:



Beim Reinigen von Wegen und Terrassen sollten Sie auf den Kärcher verzichten. Der starke Wasserstrahl kann die Betonsteine oder -platten aufrauen, wodurch Pflanzenwuchs und Unkraut begünstigt werden. Setzen Sie lieber auf manuelle oder thermische Wildkrautbekämpfungsmaßnahmen, um Ihre Flächen effektiv zu pflegen.

### 2. Auf Hecken und Gehölze achten:



Regelmäßiger Schnitt ist wichtig, um das Wachstum von Hecken und Gehölzen zu kontrollieren und sie gesund zu erhalten. Achten Sie besonders auf vertrocknete oder beschädigte Äste. Ein gezielter Schnitt sorgt zudem dafür, dass Ihre Pflanzen schön und ordentlich bleiben.

### 3. Stauden und Mulch für Beete:



Verleihen Sie Ihren Beeten mehr Struktur, indem Sie Stauden pflanzen, die wenig Pflege benötigen. Schützen Sie den Boden mit einer Schicht Rindenmulch, um Unkraut zu unterdrücken und die Feuchtigkeit zu halten.

**Diakonie**   
im Kirchenkreis  
Recklinghausen

— INFO —

[recklinghaeuser-werkstaetten.de](http://recklinghaeuser-werkstaetten.de)

# Volle Energie fürs Wir

Ein Jubiläum voller Action: kreative Mitmach-Aktionen, vielfältige Shows, spannende Einblicke in die Energieversorgung vor Ort. Die Hertener Stadtwerke laden zum Tag der offenen Tür ein.



Marie Burghauve testet schon mal den Hubsteiger für das Jubiläum. Auch Miriam Siemer und Kerstin Walberg sind schon im Jubiläums-Fieber zum Tag der offenen Tür bei den Hertener Stadtwerken.

**E**in Jubiläum ist mehr als nur Feiern – für die Hertener Stadtwerke ist es ein Dankeschön an die Stadt und ihre Menschen. „Das Vertrauen der Bürger hat uns zu dem gemacht, was wir heute sind“, sagt Stadtwerke-Geschäftsführer Thorsten Rattmann. Deshalb laden die Stadtwerke am Samstag, 5. Juli, ab 12 Uhr auf dem Werksgelände zum Austausch, zum Entdecken – und vor allem zum gemeinsamen Feiern ein. „Einen 125. Geburtstag begeht man nicht hinter verschlossenen Türen“, betont der Geschäftsführer. „Wir freuen uns darauf, mit den Bürgerinnen und Bürgern ins Gespräch zu kommen und zu feiern.“

**Das Vertrauen der Bürger hat uns zu dem gemacht, was wir heute sind.**

**Thorsten Rattmann**, Geschäftsführer

Ein Herzstück des Tages bilden die Stände von Hertener Vereinen und Organisationen. Seit Jahrzehnten stehen die Stadtwerke an der Seite dieser Vereine und fördern die Gemeinschaft in Sport, Kultur und sozialen Projekten. Zum Jubiläum möchten die teilnehmenden Vereine diese Unterstützung mit kreativen Aktionen zurückgeben.

### Tag voller Spaß, Infos und Abenteuer

Von 12 bis 18 Uhr gibt es beim „Tag der offenen Tür“ somit ein buntes Angebot für die ganze Familie, das viele Mitmachaktionen, Informationen sowie Spiel und Spaß verspricht. So sind Hertener Vereine und Einrichtungen mit tollen Aktionen dabei - wie beispielsweise die Feuerwehr, das THW, der Schach-Club Rochade Disteln, die Hertener Löwen, die DJK Spielvereinigung, die Pferdesportgemeinschaft Herten, der Motorsport-Club Herten oder auch der Hof Wessels. Und selbstverständlich sind auch die Stadtwerkerinnen und Stadtwerker vor Ort und geben Einblicke hinter die Kulissen verschiedener Abteilungen, auch für ein breites Informationsangebot ist gesorgt. Zudem veranstalten die Stadtwerke eine Tombola, die tolle Preise verspricht und deren Erlös der Freiwilligenagentur Herten zugutekommen wird.

Für das leibliche Wohl sorgen neben professionellen Anbietern der SuS Bertlich, der Kindergarten St. Joseph Süd und die Klasse 9a der Erich-Klausener-Schule. Die drei Einrichtungen hatten sich im Vorfeld um ein gastronomisches Angebot beim Familienfest beworben.

### KI trifft auf Musik

Künstliche Intelligenz bestimmt immer mehr unseren Alltag. Um die beeindruckenden Möglichkeiten von KI vorzustellen, laden die Hertener Stadtwerke zu einer ganz besonderen Mitmach-Aktion ein: Bei der Masterclass „KI & Music“ können Gäste zwischen 16:30 und 18 Uhr mithilfe künstlicher Intelligenz ihre eigenen Musikstücke komponieren und selbst als DJ oder DJane kreativ werden. Das Projekt wird von Prof. Dr. Stefan Heinemann, einem renommierten KI-Experten und erfahrenen Musikproduzenten, geleitet, der die Stadtwerke bei ihrem Weg in die KI-Welt unterstützt. Die Aktion ist auf zehn Sound-Schaffende begrenzt, die Anmeldung erfolgt vor Ort. Im Vorfeld können zwischen 12 und 16:30 Uhr außerdem mehrere aktuelle KI-Modelle getestet, Bilder sowie Videos erstellt und ausgedruckt bzw. gespeichert werden.

### Bühnenprogramm voller Highlights

Das Tagesprogramm auf der Bühne ist abwechslungsreich und bietet u.a. Zirkusartistik, Vorführungen der Hertener Löwen-Cheerleader, die „Physikanten“ mit der Professors Highlights-Show, kurzweilige Interviews und musikalische Untermalung von den Hertener Bands „The Max Martins“ und „Anika und Lorenz“.

Wer am Abend noch Lust hat zu tanzen, der ist an der großen Bühne bestens aufgehoben. Ab 19 Uhr wird „Die Bänd“ die Stimmung mit Cover-Versionen bekannter Songs aufheizen und damit die Überleitung zum Top-Act des Abends schaffen. Ab 20 Uhr steht als Highlight die Tribute-Band „Elton and The Joels“ auf der Bühne, die die Klassiker von Elton John und Billy Joel neu auflegt. Mit auf der Bühne wird dann neben Bastian Korn auch die bekannte Sängerin Pamela Falcon stehen. Der Eintritt zum Tages- und Abendprogramm ist frei.

Die Stadtwerke bitten aufgrund mangelnder Parkflächen vor Ort, auf das Auto zu verzichten und alternative Anreisemöglichkeiten wie Bus oder Fahrrad zu bevorzugen. Fahrradstellplätze werden auf dem Werksgelände eingerichtet.

**Vivien Baxmann**



Foto: Rolf Gummel

Um 20 Uhr sorgt die Tribute-Band „Elton and The Joels“ für den Höhepunkt des Abends und präsentiert die Klassiker von Elton John und Billy Joel in neuem Gewand.

— INFO —

Hertener Stadtwerke  
Herner Straße 21 · 45699 Herten  
hertener-stadtwerke.de

Fit unter freiem Himmel: Studentin Hannah Knappe (l.), Mara Hinse und Gregor Krolewski von der Emscher-Genossenschaft (vorne) sowie Michael Horn, Leiter der Tischtennisgruppe PingPongParkinson in Castrop-Rauxel, trainieren unter Anleitung von Celina Krumm (r.).



# Trainieren zwischen Wiese und Wasser

Am Hof Emscher-Auen lädt eine Sportbox mit Fitnessgeräten zur Bewegung im Freien – kostenlos und mitten im Grünen.

Es ist Dienstagnachmittag, kurz vor fünf. Die Sonne wirft lange Schatten über die Wiesen am Hof Emscher-Auen in Castrop-Rauxel. Zwischen summenden Insekten und der Emscher steht eine Handvoll Menschen im Grünen, ihre Matten sind im Gras ausgerollt, das Smartphone in Reichweite. Trainerin Celina Krumm begrüßt ihre Gruppe zum wöchentlichen Sportangebot. „Heute machen wir funktionelles Training – jede und jeder im eigenen Tempo.“ Während nebenan Spaziergängerinnen mit Hunden ihre Runde drehen oder Fahrradfahrer vorbeikommen, beginnen die ersten Kniebeugen. Es ist kein exklusives Studio, sondern öffentlicher Raum. Und genau das ist das Konzept.

Seit Kurzem ergänzt eine sogenannte Sportbox die bereits bestehenden „Fitnessinseln“ mit verschiedenen Fitnessgeräten vor Ort – eine metallene, wetterfeste große Truhe, gefüllt mit allem, was das Trainingsherz begehrt: Springseile, Yogamatten, Widerstandsbänder, Kettlebells, Schlingentrainer, Faszienrollen. Über die App „Sportbox and Move“ können sich Nutzerinnen und Nutzer registrieren und die

Box ganz einfach per Smartphone öffnen. Der Zugang ist kostenlos. Einzige Voraussetzung: Lust auf Bewegung. „Ich sehe ständig Leute, die sich einloggen und trainieren“, erzählt Celina Krumm. Gäste des Parkhotels auf dem Hof Emscher-Auen, Menschen auf einem Spaziergang, Berufstätige nach Feierabend – sie alle machen Halt an den Fitnessinseln mit Trimm-dich-Charakter oder greifen zum Springseil aus der Box. Auch das Projektteam von „Gesund an der Emscher!“ – darunter Mara Hinse und Gregor Krolewski von der Emschergenossenschaft – freut sich über die Resonanz. „Die Sportbox wird wirklich gut angenommen“, sagt Mara Hinse. Kein Wunder: Wer möchte, kann sich hier jederzeit ohne Mitgliedschaft sportlich austoben – oder dienstags um 17 Uhr am offenen Sportangebot teilnehmen.

## Bewegung im Alltag im Grünen

Finanziert hat die Sportbox das Präventionsprojekt „Gesund an der Emscher!“, eine Kooperation von Knappschaft und Emschergenossenschaft. Ziel ist es, Bewegung im Alltag zu fördern – direkt dort, wo sich Menschen ohnehin aufhalten: draußen, im Grünen, an der Emscher. Denn mit dem Umbau des Flusses sind nicht nur neue ökologische Lebensräume entstanden, sondern auch attraktive Freizeitareale – Orte, an denen sich Gesundheitsprävention und Naturerlebnis verbinden lassen. „Wir wollen, dass Menschen ihre Umgebung aktiv nutzen“, sagt Gregor Krolewski. Am Hof Emscher-Auen – ebenso wie demnächst im Bottroper Bernepark, wo in Kürze eine zweite Sportbox aufgestellt wird – soll sich Gesundheitsprävention so unkompliziert und mühelos in den Alltag integrieren lassen wie ein Spaziergang.

Die Bewegungseinheiten sind vielfältig und individuell anpassbar – von Einsteigern bis zu Fortgeschrittenen, von Stretching bis Intervalltraining. In der Sportbox-App finden die Nutzenden zudem zahlreiche Anleitungen und Videos mit Übungsideen für jedes Fitnesslevel.

Während Celina Krumm ihre Gruppe durch eine Übungsabfolge leitet, zieht ein leichter Wind auf. Die Teilnehmenden schwitzen, lachen, manche kämpfen mit dem Gleichgewicht auf der Matte. Am Ende klatschen sich alle kurz ab. Einfache Bewegung, gemeinsames Draußensein – ein kleiner Beitrag zu mehr Gesundheit. Ganz ohne Vertrag, aber mit viel Wirkung.

**Jennifer von Glahn**

— INFO —

**eglv.de**  
**knappschaft.de**



### Jeden Dienstag

findet um 17 Uhr ein offenes Sportangebot für alle Interessierten ab 18 Jahre an der Sportbox statt. Anmeldung unter [eglv.de/veranstaltungen](https://eglv.de/veranstaltungen)



Hertener  
Stadtwerke

1

Foto: Mark Wohrab



2



8

Foto: Moritz Billo



9

Foto: Stadt Gevelinkers



10

Foto: Stadt Waltrup

# HIGHLIGHTS

## 1 Tag der offenen Tür – 125 Jahre Stadtwerke

Die Hertener Stadtwerke laden zum Familienfest mit buntem Programm und Live-Musik auf dem Werksgelände ein.

**Samstag, 05.07., 12:00, Werksgelände der Hertener Stadtwerke, Herten**

## 2 Kultur auf dem LEO – Akkordeon-Bigband Druckluft

Ein musikalischer Streifzug durch Swing, Pop und Latin – live unter freiem Himmel mit kulinarischer Begleitung.

**Sonntag, 06.07., 15:00, Kulturplatz LEO, Castrop-Rauxel**

## 3 Weltrekord-Versuch beim Hansetag

Ein Orchester für die Geschichte: Über 1.021 Streicher sollen gemeinsam musizieren – seien Sie dabei beim Rekordversuch unter freiem Himmel!

**Sonntag, 06.07., 15:00, Rathausplatz, Recklinghausen**

## 4 Spiel- und Sportfest

Bewegung, Spaß und Action für die ganze Familie – mit vielen Angeboten für Klein und Groß.

**Samstag, 12.07., 11:00–16:00, Backumer Tal, Herten**

## 5 Schnitzeljagd durch die Hohe Mark

Abenteuer im Wald für Groß und Klein – mit Rätseln, versteckten Pfaden und Entdeckungen im Grünen.

**Mittwoch, 16.07., 15:30–17:30, Wanderparkplatz Hof Punsmann, Dorsten**

## 6 Red Balloon Festival 2025

Zwei Tage Rock, Stimmung und Festival-Feeling vor historischer Kulisse – mit 16 Bands, Food & Drinks unter freiem Himmel.

**Freitag bis Samstag, 01.–02.08., Fr: 17:00, Sa: 14:30–23:55, Das LEO, Dorsten**

## 7 Rathausfest im Licht 2025

Sommerliche Stimmung mit kulinarischen Highlights, Gesprächen und abends spektakulären Licht-Shows mit Livemusik.

**Donnerstag bis Samstag, 14.–16.08., ab 17 Uhr (Sa 14 Uhr), Rathaus, Datteln**

## 8 14. Dorstener Bierbörse

Drei Tage Biergenuss mit Sorten aus aller Welt – mitten in der Dorstener Innenstadt am Platz der Deutschen Einheit.

**Freitag bis Sonntag, 15.–17.08., Platz der Deutschen Einheit, Dorsten**



3



5



11

Foto: Jens Vetter



14

Foto: Theater Marl



13

Foto: Thomas Willemsen

## 9 Castroper Pferderennen 2025

Spannende Galopprennen, Hobby-Reiter-Rennen, Tiershows, Kinderattraktionen und ein Open-Air-Konzert von Seven Cent – ein großes Familienfest auf der Rennwiese.

**Samstag, 23.08., 12:00–23:00, Rennwiese, Castrop-Rauxel**

## 10 Waltroper Parkfest

Das größte Kulturfest im Ostvest mit vier Bühnen, vielfältiger Musik, Kindertheater, Comedy, Handwerkermarkt und über 150 Ständen mit Köstlichkeiten aus aller Welt.

**Freitag bis Sonntag, 29.–31.08., 16:00, Moselbachpark, Waltrop**

## 11 Heavysaurus – Pommesgabel Reload Tour 2025

Mitreißende Show für Kids und Familien – rockige Dinosaurier auf großer Bühne.

**Samstag, 30.08., 16:00, Stadthalle, Castrop-Rauxel**

## 12 Die beste 80er-Party des Ruhrgebiets

Pop, Rock und pures 80s-Feeling! Feiere eine Nacht lang zu den größten Original-Hits des Jahrzehnts. Coole Location, faire Preise – don't stop believin'!

**Samstag, 30.08., 21:00, Schwarzaue, Herten**

## 13 Herbert Knebel's Affentheater – „Voll Karacho!“

Nach 37 Jahren immer noch kein bisschen leise: Herbert Knebel und seine Truppe zünden ein Comedy-Feuerwerk mit schrägen Gags und fetziger Livemusik. Volle Power, volle Lacher – eben „Voll Karacho!“

**Freitag, 05.09., 19:00–21:00, Gemeinschaftshaus Wulfen, Dorsten**

## 14 Theaterfest Marl

Ein Nachmittag voller Kunst, Tanz, Musik und Genuss – das Theater Marl lädt wieder zum bunten Open-Air-Fest auf dem Theaterplatz ein. Kommt vorbei und feiert mit!

**Samstag, 06.09., 14:00–18:00, Theater Marl**

## 15 Bewegungsfest 2025

Spiel, Sport und Spaß für die ganze Familie – der TV Datteln 09 lädt zum großen Bewegungsfest ein. Mitmachen, ausprobieren und gemeinsam aktiv sein!

**Sonntag, 07.09., 14:00, Gelände des TV Datteln 09, Datteln**

## 16 Datteln karibisch

Palmen, Cocktails, Strandfeeling und Livemusik mitten in der City – plus Rumtasting, Beachvolleyball und Familienprogramm. Karibik pur bei freiem Eintritt!

**Freitag bis Sonntag, 12.–14.09., ab 13:00, Innenstadt, Datteln**

# TERMINE

## DIENSTAG | 01.07.

**CASTROP-RAUXEL | 13:30**  
Wildbestand oder Von einer, die auszog, eine Zukunft zu finden Esther Becker  
Westfälisches Landestheater

**MARL | 15:00**  
Türmchen-Bücherschnecken-Treff für Kinder im Alter von 1-3 Jahren, insel-Familienbibliothek Türmchen

**RECKLINGHAUSEN | 19:30**  
Plötzlich Hipp: Das Leben der Jutta Hipp zwischen Jazz und Kunst  
Eine musikalische Lesung mit Saxophonistin Ilona Haberkamp, Friedhofskapelle

## MITTWOCH | 02.07.

**MARL | 16:00**  
Türmchen Buchclub  
insel-Familienbibliothek Türmchen

**WALTROP | 16:00**  
Offener Handarbeitstreff  
Kulturwohnzimmer

**HERTEN | 18:00**  
Sanftes Hatha Yoga  
Am Förderturm

**RECKLINGHAUSEN | 19:30**  
Vergessene Helden  
Menschen aus Kultur, Technik und Wissenschaft, deren Schicksal in Vergessenheit geraten ist, Sternwarte

## DONNERSTAG | 03.07.

**WALTROP | 16:00**  
ProgrammierKinder  
Kulturwohnzimmer

## FREITAG | 04.07.

**RECKLINGHAUSEN | 15:00**  
Westfälischer Hanse-Tag mit Weltrekordversuch  
bis Sonntag, Recklinghausen Rathausplatz

**HERTEN | 16:00**  
Open-Air-Konzert Ruhrkohle-Chor  
Theodor-Flüedner-Haus Westerholt

**CASTROP-RAUXEL | 18:00**  
Cucina d'estate – Italienisch sprechen und genießen  
Frühjahrssemester BBZ Dingen

**RECKLINGHAUSEN | 19:30**  
Der Sternhimmel des Monats  
Sternwarte

## SAMSTAG | 05.07.

**HERTEN | 12:00**  
Abzeichentage im Freibad  
bis Sonntag, Copa Ca Backum

**HERTEN | 12:00**  
Tag der offenen Tür  
Hertener Stadtwerke GmbH

**HERTEN | 14:00**  
Repair-Café  
Gemeindezentrum Thomaskirche, Westerholt

**HERTEN | 14:00**  
Haldenführung im Kleinbus  
Halde Hoheward

**RECKLINGHAUSEN | 16:30**  
Westfalen und die Hanse  
Gymnasialkirche

**RECKLINGHAUSEN | 18:00**  
Open-Air-Konzert: NPW goes POP: Back to the 80s  
Rathausplatz

**MARL | 19:00**  
MarLeo – Die Gala  
Feierliche Preisübergabe im Theater der Stadt Marl

## SONNTAG | 06.07.

**HERTEN | 09:00**  
Sensenmähen auf der Halde Hoheward  
Halde Hoheward

**RECKLINGHAUSEN | 10:00**  
Flohmarkt WissensWerk  
Recklinghäuser Werkstätten, Alte Grenzstr. 60

**DATTELN | 11:00**  
Gartenfest des Elisabeth-Hospizes  
Elisabeth-Hospiz

**WALTROP | 14:00**  
Container  
Offene Führung durch die Sonderausstellung LWL-Museum Schiffshebewerk Henrichenburg

**HERTEN | 14:00**  
Haldenwandern mit Gebärdendolmetscher\*in  
Halde Hoheward

**CASTROP-RAUXEL | 15:00**  
Kultur auf dem LEO mit der Akkordeon-Bigband Druckluft  
Unterhaltungsmusik der letzten Jahrzehnte, Kulturplatz LEO

**RECKLINGHAUSEN | 15:00**  
Weltrekord-Versuch beim Hanse-Tag  
Rathausplatz

**RECKLINGHAUSEN | 15:00**  
Ritter Rost und die drei Prinzessinnen  
Lesung mit Jörg Hilbert Stadtbibliothek

## MONTAG | 07.07.

**HERTEN | 16:30**  
Wir zeigen unsere Vielfalt  
bis Samstag, Projektraum Nord

**WALTROP | 19:00**  
Gesprächskreis für Eltern neurodivergenter Kinder und Jugendliche  
Kulturwohnzimmer

## DIENSTAG | 08.07.

**MARL | 15:00**  
Türmchen liest ab 4  
Vorlesestunde für Kinder ab 4 Jahren insel-Familienbibliothek Türmchen

## MITTWOCH | 09.07.

**RECKLINGHAUSEN | 19:30**  
Maschinen erobern das Universum  
Roboter und künstliche Intelligenz, Sternwarte

**RECKLINGHAUSEN | 20:00**  
Rock-Pop-Akustik-Session  
Altstadtschmiede e.V.

## DONNERSTAG | 10.07.

**MARL | 17:30**  
Sommerkonzert  
Scharounschule

**RECKLINGHAUSEN | 18:00**  
Trotz allem, allem zum Trotz: Das Ruhrgebiet hat Eigen-Sinn  
Podiumsdiskussion im Museum Folkwang, Zeitreise Strom

**RECKLINGHAUSEN | 19:30**  
Odyssee – Musik der Metropolen – Da Cruz  
Stadtgarten

**HERTEN | 21:00**  
Vollmondwanderung über die Halde Hoheward  
Halde Hoheward

## FREITAG | 11.07.

**OER-ERKENSCHWICK TÄGLICH 8:30-17:30**  
Zeit ist Bewegung – Fotokunst  
Annette Schubert, Galerie Matthias-Claudius-Zentrum Ausstellung bis 20.8.

**RECKLINGHAUSEN | 16:00**  
Weißt Du, welche Sternlein stehen? (ab 8)  
Sternwarte

**DORSTEN | 18:00**  
little artist Kunstklassen der Gesamtschule Wulfen  
Vernissage 7.11., 19 Uhr freitags 14 – 18 Uhr Kultur-Mitte Dorsten

## FREITAG | 11.07.

**RECKLINGHAUSEN | 19:30**  
Lunaris – Kurioses zum Mond  
Sternwarte

**CASTROP-RAUXEL | 20:00**  
Prima Facie  
Suzie Miller, Westfälisches Landestheater

**RECKLINGHAUSEN | 20:00**  
Die kleine Altstadtparty  
Altstadtschmiede e.V.

## SAMSTAG | 12.07.

**HERTEN | 10:00**  
Familiensauna  
Copa Ca Backum

**HERTEN | 11:00**  
MTB-Fahrtechnik-Training  
Halde Hoheward

**HERTEN | 11:00**  
Spiel- und Sportfest  
Backumer Tal

**MARL | 11:30**  
Radtour nach Schermbeck zum letzten Romantiker  
Parkplatz des TuS Marl-Sinsen

**RECKLINGHAUSEN | 14:00**  
Repair Café  
Altstadtschmiede e.V.

## SAMSTAG | 12.07.

**HERTEN | 18:00**  
Nachtgolfen im Backumer Tal  
bis 13.07., Backumer Tal

**DATTELN | 20:00**  
Sommerkonzert 2025  
Villa Kundalini

**DATTELN | 20:00**  
Neue Deutsche Welle im Wadenkampf  
Zum Wadenkrampf

## SONNTAG | 13.07.

**RECKLINGHAUSEN | 09:00**  
Chrom & Flammen  
Amerikanische Straßenkreuzer, Live-Musik, Rockabellas uvm. Saatbruchgelände

**HERTEN | 14:00**  
Stadtrundfahrt durch Herten  
Lohn- und Lichthalle Bildung

**HERTEN | 15:30**  
Ewaldführung mit Förderturmbesteigung  
Zeche Ewald

## MONTAG | 14.07.

**HERTEN | 09:00**  
Miteinander – Füreinander, wir sind vielfältig  
Wohn- und Pflegezentrum am bis 18.07., Backumer Tal

**RECKLINGHAUSEN | 19:30**  
Hybrid-Workshop: Auf dem Weg zur eigenen Wetterprognose  
Interpretation der Wettermodelle und -karten Sternwarte

## DIENSTAG | 15.07.

**HERTEN | 10:00**  
Steichen für Steichen – Kleine Mosaikkunstwerke  
Kunst & Literatur

## MITTWOCH | 16.07.

**HERTEN | 15:00**  
Wasserflöhe-Wasserdisko  
Copa Ca Backum

**DORSTEN | 15:30**  
Schnitzeljagd durch die Hohe Mark  
Wanderparkplatz Rangerstützpunkt, Hof Punsmann

**RECKLINGHAUSEN | 17:00**  
Gibt es fremdes Leben im All?  
Auf der Suche nach der zweiten Erde (ab 8) Volkssternwarte

**RECKLINGHAUSEN | 18:00**  
Sanftes Hatha Yoga am Förderturm  
Zeche Recklinghausen II



## Nachtgolfen im Backumer Tal

Minigolf spielen bis spät in die Nacht - das geht auf der Minigolfanlage Backumer Tal in Herten. Der BGV Backumer Tal Herten e. V. lädt ab 18 Uhr bis 2 Uhr nachts ein: Mit Eintritt der Dunkelheit werden die Bahnen für den besonderen Flair mit Solarleuchten erhellt.

**Samstag, 12.07., 18:00,**  
Minigolfanlage Backumer Tal in Herten



Foto: Stadt Datteln

## Datteln Ahoi

Was ist Craftbier, wie schmeckt es? Antworten gibt's bei einer Bierverkostung mit dem Hopfenkumpel an Bord der Henrichenburg II. Biersommelier Alex Brasgalla nimmt die Gäste mit auf eine genussvolle Fahrt übers Dattelner Meer – inklusive spannender Einblicke und vielfältiger Bierproben.

**Freitag, 18.07., 19:00, Ableger Liegewiese, Datteln**

**RECKLINGHAUSEN | 18:00**  
**Das Deutsche Elektrizitäts-**  
**museum: Neuer Fluss,**  
**neues Image**

Podiumsdiskussion im  
ZeitreiseStrom über die  
Restaurierung der Emscher  
Zeitreise Strom

**RECKLINGHAUSEN | 19:30**  
**Raum – Zeit – Gravitation**  
Grundbegriffe der Allgemeinen  
Relativitätstheorie  
Sternwarte

## DONNERSTAG | 17.07.

**RECKLINGHAUSEN | 11:00**  
**Von Adler, Leier und Schwan**  
**(ab 6)** Eine Reise über den  
Sternenhimmel  
Sternwarte

**RECKLINGHAUSEN | 14:00**  
**InfoTalk Klima – lasst uns**  
**drüber REden!**  
Familienbüro

## DONNERSTAG | 17.– 20.07.

**RECKLINGHAUSEN | 19:00**  
**Sommerakademie für**  
**Alte Musik**  
Musikschule

## DONNERSTAG | 17.07.

**RECKLINGHAUSEN | 19:30**  
**Odyssee – Musik der**  
**Metropolen – KIBAB**  
Stadtgarten

## Freitag | 18.07.

**DATTELN | 19:00**  
**Datteln Ahoi – Biertasting**  
Liegewiese

**RECKLINGHAUSEN | 19:30**  
**Nachtklänge der Schamanen- Live!**  
Sternwarte

## SAMSTAG | 19.07.

**HERTEN | 14:00**  
**Copa-Olympiade**  
Copa Ca Backum

**WALTROP | 12:00**  
**Schiff auf, Schiff ab**  
Museumsführung  
LWL-Museum Schiffshebewerk  
Henrichenburg

**MARL | 14:00**  
**Stadtrundgänge durch**  
**Marl- „Marl entdecken“**  
Radstation am Bahnhof  
Marl-Sinsen

**WALTROP | 14:00**  
**Wo die Schiffe Aufzug fahren**  
Familienführung  
LWL-Museum Schiffshebewerk  
Henrichenburg

**HERTEN | 14:00**  
**Haldenführung im Kleinbus**  
Halde Hoheward

**OER-ERKESCHWICK |**  
**14:00**  
**Sommerfest des Club 50plus**  
FORUM

## SONNTAG | 20.07.

**MARL | 09:30**  
**Offener Sammlertreff des**  
**Briefmarken Sammler Vereins**  
**MARL 1959 e.V.**  
Hans-Katzer-Haus

**DORSTEN | 15:00**  
**Rolf Abrahamsohn - (ein)**  
**deutsch-jüdisches Leben im**  
**20. Jahrhundert**  
Jüdisches Museum Westfalen

**RECKLINGHAUSEN | 15:00**  
**Ein Zoo im Sternenzelt (ab 5)**  
Sternwarte

## MONTAG | 21.07.

**HERTEN | 10:00**  
**Die Wanderbank im**  
**BUND-NaturErlebnisGarten**  
Herten – Ein Zeichen für  
Vielfalt und Toleranz  
BUND-Naturerlebnisgarten

## MITTWOCH | 23.07.

**HERTEN | 15:00**  
**Wasserflöhe-Wasserdisco**  
Copa Ca Backum

**RECKLINGHAUSEN | 18:00**  
**Sanftes Hatha Yoga am**  
**Förderturm**  
Zeche Recklinghausen Ilt

**RECKLINGHAUSEN | 19:30**  
**Abendworkshop: Die Sterne**  
**über uns**  
Ein textbasiertes „Escape-Room“  
Spiel, Sternwarte

## DONNERSTAG | 24.07.

**RECKLINGHAUSEN | 14:00**  
**InfoTalk Nachhaltigkeit – lasst**  
**uns drüber REden!**  
Familienbüro

**RECKLINGHAUSEN | 19:30**  
**Odyssee – Musik der**  
**Metropolen – Ketekalles**  
Stadtgarten

## Freitag | 25.07.

**RECKLINGHAUSEN | 16:00**  
**Sonne, Mond und Sterne (ab 5)**  
Sternwarte

**RECKLINGHAUSEN | 19:30**  
**Ansel Adams und Mond**  
Fotokunst im Fokus der  
Astronomie, Sternwarte

## SONNTAG | 27.07.

**HERTEN | 14:00**  
**Haldenführung im Planwagen**  
Halde Hoheward

**DATTELN | 18:00**  
**Urlaubsstimmung in Datteln**  
Anfangs war es nur eine Idee,  
nun geht die Initiative von  
Bürgermeister André Dora in die  
3. Runde und erfreut sich großer  
Beliebtheit., Sportpark Mitte

## Dienstag | 29.07.

**MARL | 19:00**  
**SpieleAbend im Mulvany's**  
**Irish Pub**  
Alt Marl mit Marl Spielt! dem  
Förderverein der Spielothek  
Mulvany's Irish Pub

## MITTWOCH | 30.07.

**MARL | 09:30**  
**Gaming Workshops im**  
**Türmchen**  
Entwickelt euer eigenes Jump „n“  
Run Spiel, insel-Familien-  
bibliothek Türmchen

**HERTEN | 15:00**  
**Wasserflöhe-Wasserdisco**  
Copa Ca Backum

## Freitag | 01.08.

**DORSTEN | 17:00**  
**Red Balloon Festival 2025**  
bis 02.08., Das LEO

## Freitag | 01.08.

**HERTEN | 17:00**  
**Feierabendmarkt auf Ewald**  
Zeche Ewald

**HERTEN | 21:00**  
**Wanderung zum Feuerwerk der**  
**Cranger Kirmes über die Halde**  
**Hoheward**  
Halde Hoheward

**HERTEN | 21:00**  
**Fledermauswanderung über**  
**die Halde Hoheward**  
Halde Hoheward

## SAMSTAG | 02.08.

**HERTEN | 14:00**  
**Wildkräuterführung für**  
**Familien**  
Halde Hoheward

**DATTELN | 14:00**  
**Repair Café**  
Treffpunkt Hachhausen

## Copa-Events im Sommer

Tanzmäuse und Partyfreunde aufgepasst! Der Wasserflöhe- Kinderclub lädt jeweils mittwochs von 15 bis 17 Uhr zum Flöhchentreff. Von 17 bis 19 Uhr gibt es Wasserspiele im Erlebnisbecken. Alle Termine gibt's unter [www.copacabackum.de](http://www.copacabackum.de)



Foto: Thomas Bocian



## Sport Open-Air

Am Hof Emscher-Auen gibt es jeden Dienstag um 17 Uhr ein offenes Sportangebot für alle Interessierten ab 18 Jahren an der Sportbox. Das neue Angebot von EmscherGenossenschaft und Knappschaft richtet sich an alle, die gemeinsam unter Anleitung trainieren möchten – ganz ohne Mitgliedschaft, kostenlos und für alle Fitness-Level geeignet.

**Dienstag, 02.09., 17:00, Hof Emscher-Auen, Castrop-Rauxel**

### SONNTAG | 03.08.

**HERTEN | 09:00**  
Sensemähnen auf der Halde Hoheward  
Halde Hoheward

**WALTROP | 14:00**  
Container  
Offene Führung durch die Sonderausstellung LWL-Museum Schiffshebewerk Henrichenburg

### DONNERSTAG | 07.08.

**WALTROP | 11:00**  
Sonderverkauf im Manufactum  
Vom 7. bis 9. August  
Manufactum Waltrop

### DONNERSTAG | 07.08.

**MARL | 17:30**  
Offener Sammlertreff des Briefmarken Sammler Vereins  
MARL 1959 e.V.  
Hans-Katzer-Haus

**MARL | 19:00**  
Literatur & Genuss  
Europäisches Friedenshaus

### FREITAG | 08.08.

**DORSTEN | 20:00**  
Europäisches Klassikfestival  
Summer Special  
Jüdisches Museum Westfalen

### SAMSTAG | 09.08.

**HERTEN | 10:00**  
Familiensauna  
Copa Ca Backum

**HERTEN | 14:00**  
Haldenführung im Kleinbus  
Halde Hoheward

**HERTEN | 20:30**  
Vollmondwanderung über die Halde Hoheward  
Halde Hoheward

### SONNTAG | 10.08.

**RECKLINGHAUSEN | 11:00**  
Spielzeugmarkt  
Ein Mekka für Eisenbahn- und Auto-Fans, Vestlandhalle

**HERTEN | 21:00**  
Wanderung zum Feuerwerk der Cranger Kirmes  
Halde Hoheward

### MONTAG | 11.08.

**OER-ERKENSCHWICK | 09:00**  
Frühstückstreff  
Café Claudius

**HERTEN | 19:00**  
Blus Session Herten  
Am roten Förderturm (Schlägel & Eisen)

### MITTWOCH | 13.08.

**HERTEN | 15:00**  
Wasserflöhe-Wasserdisco  
Copa Ca Backum

### MITTWOCH | 13.08.

**DORSTEN | 15:00**  
Die rote Tonne: ein Spieleangebot der mobilen Jugendhilfe Dorsten  
Bürgerpark Maria Lindenhof

**HERTEN | 21:00**  
Hertener Sommerkino:  
„Wunderschöner“  
Zeche Ewald

### DONNERSTAG | 14.08.

**RECKLINGHAUSEN | 14:00**  
InfoTalk Starkregen - lasst uns drüber REden!  
Familienbüro

### DONNERSTAG | 14.08.

**DATTELN | AB 17 UHR,**  
Rathausfest im Licht 2025  
Samstags ab 14 Uhr, Rathaus

**HERTEN | 21:00**  
Hertener Sommerkino:  
„Bang Boom Bang“  
Zeche Ewald

### FREITAG | 15.08.–17.08.

**DORSTEN | 15 UHR,**  
14. Dorstener Bierbörse  
Samstag und Sonntag: 13 Uhr,  
Platz der Deutschen Einheit

### FREITAG | 15.08.

**HERTEN | 21:00**  
Hertener Sommerkino:  
„Superman“  
Zeche Ewald

### SAMSTAG | 16.08.

**CASTROP-RAUXEL | 10:00**  
Koreanischer Feiertag  
Europahalle

**HERTEN | 15:00**  
Wasserflöhe-Wasserspiele  
Copa Ca Backum

**DORSTEN | 16:00**  
30 Jahre Wulfener Musikwoche  
Jetzt anmelden zum Jubiläumsprojekt Vivaldi meets Jenkins., Gemeinschaftshaus Wulfen

**DATTELN | 18:00**  
Weinreise durch Bella Italia  
Mit Weinsommelier Ralf Barthel  
Villa Kundalini

**DATTELN | 19:00**  
Weinreise durch Bella Italia  
Villa Kundalini

### SONNTAG | 17.08.

**HERTEN | 14:00**  
Plütt & Panorama - die BergWerks-Tour  
Lohn- und Lichthalle

### MITTWOCH | 20.08.

**HERTEN | 15:00**  
Wasserflöhe- Wasserdisco  
Copa Ca Backum

**DORSTEN | 15:00**  
Die rote Tonne: ein Spieleangebot der mobilen Jugendhilfe Dorsten  
Bürgerpark Maria Lindenhof

**RECKLINGHAUSEN | 19:30**  
Spektroskopie – vom Regenbogen zum Urknall  
Sternwarte

### DONNERSTAG | 21.08.

**RECKLINGHAUSEN | 11:00**  
Sonne, Mond und Sterne (ab 5)  
Sternwarte

**RECKLINGHAUSEN | 14:00**  
InfoTalk Mobilität - lasst uns drüber REden!  
Familienbüro

### FREITAG | 22.08.

**RECKLINGHAUSEN | 16:00**  
Streifzug ins All (ab 8)  
Sternwarte

### SAMSTAG | 23.08.

**CASTROP-RAUXEL | 09:00**  
Toypllosion 3.2  
Europahalle

**MARL | 09:30**  
Stadtrundgänge durch Marl- „Marl entdecken“  
Trauerhalle

**DORSTEN | 11:00**  
Kinderkleider- und Spielzeugmarkt  
Bürgerpark Maria Lindenhof

**RECKLINGHAUSEN | 11:00**  
Workshop: Fake it – Die schöne Scheinwelt der Influencer!  
Stadtbibliothek

**CASTROP-RAUXEL | 12:00**  
Castroper Pferderennen 2025  
Rennwiese

**HERTEN | 15:00**  
Wasserflöhe-Sommerfest  
Copa Ca Backum

### SONNTAG | 24.08.

**RECKLINGHAUSEN | 11:00**  
Lesung mit Tina Schlip: „Schwapp, der Geheimschleim“  
Stadtbibliothek

**HERTEN | 14:00**  
Haldenführung im Planwagen  
Halde Hoheward

### MONTAG | 25.08.

**OER-ERKENSCHWICK | 17:30**  
Auszeit Ukulele  
Matthias-Claudius-Zentrum

**RECKLINGHAUSEN | 19:30**  
Die Physik in Star Trek, Star Wars und anderen Filmen  
Sternwarte

### DIENSTAG | 26.08.

**MARL | 19:00**  
Spieleabend  
Mulvany's Irish Pub

### MITTWOCH | 27.08.

**RECKLINGHAUSEN | 09:00**  
Beratung zu Kindertagespflege  
Familienbüro

**DORSTEN | 15:00**  
Die rote Tonne: ein Spieleangebot der mobilen Jugendhilfe Dorsten  
Bürgerpark Maria Lindenhof

**DORSTEN | 19:00**  
Theater im Bürgerpark  
Das Leben des Diogenes  
Bürgerpark Maria Lindenhof

### FREITAG | 29.08.

**WALTROP | 16:00**  
Waltroper Parkfest  
bis 31.08, Moselbachpark

**RECKLINGHAUSEN | 16:00**  
In die Tiefen des Alls (ab 8)  
Sternwarte

**RECKLINGHAUSEN | 19:00**  
Lesung mit Melina Hoischen: „Mystery mit Miss History“  
Stadtbibliothek

**RECKLINGHAUSEN | 19:30**  
Livekonzert! - Die Langstrümpfe live unter Sternen!  
Phantasievolle, rockige Musik für Kids und Dich, Sternwarte

**RECKLINGHAUSEN | 19:30**  
Open-Air-Konzert „Baumanns Hitparade 2025“  
Rathausplatz

**RECKLINGHAUSEN | 20:00**  
Bürgerpicknick Ickern  
Castrop Rauxel Ickern

### SAMSTAG BIS SONNTAG | 30.08. - 31.08.

**HERTEN | 12:00**  
Abzehlentage im Freibad  
Copa Ca Backum

### SAMSTAG | 30.08.

**CASTROP-RAUXEL | 16:00**  
Heavysaurus - Pommesgabel Reload Tour 2025  
Stadthalle

**HERTEN | 21:00**  
Die beste 80er Party des Ruhrgebiets! Don't stop Believin.  
Schwarzkaue Eventlocation

### SAMSTAG | 30.08.

**DORSTEN | 10:00**  
Künstler und Designer aus ganz Deutschland präsentieren ihre Arbeiten.  
bis 31.08, Schloss Lembeck

### SONNTAG | 31.08.

**DATTELN | 09:00**  
60. Historische Radio- und Grammophonbörse  
Stadthalle

**DORSTEN | 11:00**  
Umwelt- und Mobilitätsmesse  
Bürgerpark Maria Lindenhof

### MITTWOCH | 03.09.

**DORSTEN | 15:00**  
Die rote Tonne: ein Spieleangebot der mobilen Jugendhilfe Dorsten  
Bürgerpark Maria Lindenhof

**MARL | 20:00**  
Frieda Braun: Jetzt Oder Nie!  
Theater Marl

### DONNERSTAG | 04.09.

**RECKLINGHAUSEN | 14:00**  
InfoTalk Mobilität - lasst uns drüber REden!  
Familienbüro

### FREITAG | 05.09.

**DORSTEN | 19:00**  
Herbert Knebls Affentheater: „VOLL KARACHOI“  
Gemeinschaftshus Wulfen

**DATTELN | 19:30**  
**Heinz Gröning- Dr. Laugh's**  
 beste Medizin  
 KATIELLI Theater

**HERTEN | 20:00**  
**The best of Queen performed**  
 by Break Free – 50 Years Of  
 Bohemian Rhapsody  
 Schwarzkaue Eventlocation

### SAMSTAG | 06.09.

**HERTEN | 10:00**  
**Oldtimer-Tag**  
 Theodor-Fliedner-Haus

**HERTEN | 14:00**  
**Repair-Café**  
 Gemeindezentrum  
 Thomaskirche, Westerholt

**MARL | 19:30**  
**Respect! Die Würde des**  
 Menschen ist unantastbar.  
**Eine Rockshow**  
 Tankred Schleinschock  
 Theater Marl

**MARL | 14:00**  
**Theaterfest**  
 Theater Marl

### SONNTAG | 07.09.

**RECKLINGHAUSEN | 11:00**  
**Avanti Mitochondrien**  
 Ungewöhnlicher Titel? Konzert  
 oder Biologievortrag?  
 Saatbruchgelände

**CASTROP-RAUXEL | 11:30**  
**Panda Pand**  
 von Saša Stanišić, Bühnenfas-  
 sung von Sabrina Klose Musik  
 von Tankred Schleinschock  
 Westfälisches Landestheater

**HERTEN | 09:00**  
**2. Bundesliga Minigolf im**  
 Backumer Tal

**DATTELN | 14:00**  
**Bewegungsfest 2025**  
 des TV Datteln 09  
 TV Datteln 09

### MONTAG | 08.09.

**OER-ERKENSCHWICK | 09:00**  
**Frühstückstreff im Café Claudius**  
 Café Claudius

### DIENTAGS | 09.09.

**CASTROP-RAUXEL | 09:00**  
**Kapitän NEMO - 20.000 Meilen**  
 unter dem Meer  
 Nach Jules Verne, Westfälisches  
 Landestheater

### MITTWOCH | 10.09.

**CASTROP-RAUXEL | 20:00**  
**Thorsten Havener / Live Alles**  
 Kopsache  
 Europahalle

### DONNERSTAG | 11.09.

**RECKLINGHAUSEN | 14:00**  
**InfoTalk Starkregen - lasst uns**  
 drüber REden!  
 Familienbüro

**OER-ERKENSCHWICK | 15:00**  
**Trauercafé**  
 Matthias-Claudius-Zentrum

**DATTELN | 18:00**  
**NACHTSCHNITTCHEN**  
 KATIELLI Theater

**RECKLINGHAUSEN | 19:00**  
**Lesung mit Benjamin Cors:**  
 „Aschesommer“  
 Stadtbibliothek

### Freitag | 12.09.

**DORSTEN | 10:00**  
**Mittelaltertreiben im**  
 Bürgerpark  
 bis 14.09. Bürgerpark  
 Maria Lindenhof

**DATTELN | 13:00**  
**Datteln Karibisch**  
 Beach Projekt Event GmbH

### Freitag | 12.09.

**DORSTEN | 19:00**  
**Özgur Cebe: „Geis ist geil“**  
 Gemeinschaftshus Wulfen

### Freitag | 12.09.

**CASTROP-RAUXEL | 20:00**  
**Dire Strats**  
 Stadthalle

**DATTELN | 18:00**  
**Heiße Zeiten - Wechseljahre**  
 KATIELLI Theater

### SAMSTAG | 13.09.

**CASTROP-RAUXEL | 10:00**  
**Bello - Die Hundemesse**  
 bis 14.09., Europahalle

**HERTEN | 10:00**  
**Familiensauna**  
 Copa Ca Backum

**WALTROP | 19:00**  
**Poetry Slam #3**  
 Yahoo

### SONNTAG | 14.09.

**RECKLINGHAUSEN | 11:00**  
**Tierparkfest im Stadtgarten**  
 Tierpark im Stadtgarten

### Dienstag | 16.09.

**RECKLINGHAUSEN | 19:30**  
**1. Sinfoniekonzert „Orchester**  
 des Wandels“  
 Ruhrfestspielhaus

### DONNERSTAG | 18.09.

**RECKLINGHAUSEN | 14:00**  
**InfoTalk Mobilität - lasst uns**  
 drüber REden!  
 Familienbüro

### Freitag | 19.09.

**MARL | 14:00**  
**Familienkulturfest &**  
**Marler Örlingen**  
 Festwiese Brassert

**DATTELN | 18:00**  
**ONE OF THESE PINK FLOYD**  
 TRIBUTES  
 KATIELLI Theater

**CASTROP-RAUXEL | 14:00**  
**Castroper Herbstkirmes**  
 bis 22.09., Castroper Altstadt

**MARL | 19:30**  
**JESUS CHRIST SUPERSTAR**  
 Rockoper von Andrew Lloyd  
 Webber und Tim Rice  
 bis 21.09., Theater Marl

### SAMSTAG | 20.09.

**RECKLINGHAUSEN | 11:00**  
**Lesung mit Joachim**  
**Masanek: Die wilden Kerle**  
 Stadtbibliothek

**OER-ERKENSCHWICK |**  
**15:00**  
**Sonntags-Tanzcafé**  
 Mit Roland Raabe, FORUM

**CASTROP-RAUXEL | 19:00**  
**Radio Ruhrpott - Das Ruhrical**  
 Stadthalle

### SONNTAG | 21.09.

**RECKLINGHAUSEN | 15:00**  
**WODO Figurentheater**  
**Mühlheim - „Lotta zieht um“**  
 Stadtbibliothek

**DATTELN | 16:30**  
**Hausmeister Machulke**  
 KATIELLI Theater

### MONTAG | 22.09.

**OER-ERKENSCHWICK | 17:30**  
**Auszeit Ukulele**  
 Matthias-Claudius-Zentrum

### MITTWOCH | 24.09.

**RECKLINGHAUSEN | 09:00**  
**Beratung zu Kindertagespflege**  
 Familienbüro

### DONNERSTAG | 25.09.

**RECKLINGHAUSEN | 18:00**  
**Mantra: Mitsingkonzert in der**  
**Friedhofskapelle**  
 Friedhofskapelle

**RECKLINGHAUSEN | 19:00**  
**Lesung mit Lena Johannson:**  
**„Coco und die Revolution**  
 der Mode“  
 Stadtbibliothek

**CASTROP-RAUXEL | 19:30**  
**Lesung mit Lioba Albus - Aus**  
 der Reihe tanzen ist auch eine  
 Kunst  
 Event Forum

**RECKLINGHAUSEN | 18:00**  
**Oktoberfest Recklinghausen**  
 bis 04.10., Saatbruchgelände an  
 der Vestlandhalle

**DATTELN | 18:00**  
**MATCH ME IF YOU CAN**  
 Eine Dating-App-Komödie  
 KATIELLI Theater

**HERTEN | 19:00**  
**Westernhagen - Tributeshow**  
 Schwarzkaue Eventlocation

**DATTELN | 20:00**  
**Sorno**  
 bis Montag, Stadthalle Datteln

**RECKLINGHAUSEN | 10:00**  
**VestBau & Energietage**  
 Ruhrfestspielhaus

**RECKLINGHAUSEN | 10:00**  
**VestBau & Energietage**  
 Ruhrfestspielhaus

**DATTELN | 20:00**  
**Sorno**  
 bis Montag, Stadthalle Datteln

### SAMSTAG | 27.-28.09.

**RECKLINGHAUSEN | 10:00**  
**VestBau & Energietage**  
 Ruhrfestspielhaus



## Jesus Christ Superstar

Die legendäre Rockoper von Andrew Lloyd Webber über die letzten Tage Jesu, live mit Orchester, Chor und Liveband – drei eindrucksvolle Aufführungen voller Power und Emotion.

Fr 19.09., & Sa 20.09., 19:30, So 17:00, Theater Marl

## Poetry Slam #3

Wortgewalt trifft Wettkampf: Beim „Worthebewerk Poetry Slam“ im Yahoo entscheidet das Publikum, wer die Bühne rockt – lustig, tiefgründig, überraschend!

Samstag, 13.09., 19:00–20:00,  
 Yahoo Waltrop



# Ein Ort, der den Tag zurückgibt

Wie eine Tagesstätte in Datteln Horneburg Menschen mit psychischen Erkrankungen dabei hilft, wieder Struktur, Gemeinschaft und Sinn im Alltag zu finden.



Es ist 8.45 Uhr. In der großen Küche dampft der Kaffee, leises Stimmengewirr erfüllt den Raum. Einige decken den Tisch, andere bereiten das Frühstück vor. Es ist ein Moment des Ankommens, der Wärme – und des Anfangs. Ein neuer Tag beginnt in der Tagesstätte der Fachstelle für psychisch erkrankte Menschen in

Datteln im Stadtteil Horneburg, und für viele, die hierherkommen, ist das ein Stück Halt.

„Viele unserer Besucherinnen und Besucher kommen aus Phasen völliger Isolation“, sagt Marita Heßler vom Diakonischen Werk im Kirchenkreis Recklinghausen. Die Tagesstätte bietet Menschen mit chronischen psychischen Erkrankungen – darunter etwa Depressionen, Angststörungen, Psychosen oder Borderline – Struktur und soziale Eingebundenheit. 27 Plätze stehen zur Verfügung, an fünf Tagen pro Woche. Wer kommt, bleibt meist den ganzen Tag – vom Frühstück bis 15.15 Uhr.

### Gegliedelter Tagesablauf

Was folgt, ist ein klar gegliederter Tagesablauf mit vielfältigen, wechselnden Gruppenangeboten: Gesprächsrunden, Ergotherapie, Sport, Kochen, Theater, Kreativkurse oder Soziales Kompetenztraining. Gemeinsam wird gekocht, mittags gegessen, am Nachmittag geht es weiter mit Aktivitäten oder einfach dem Austausch untereinander. „Hier unterstützen sich Menschen auch gegenseitig – auf Augenhöhe“, erzählt Sozialarbeiter Sven Stöber. Die Krankheit,

so beschreibt Marita Heßler es, tritt im besten Fall in den Hintergrund, weil das Leben wieder Raum und Sinn bekommt.

Der Rahmen ist professionell, aber nicht distanziert. „Wir haben eine hohe Beteiligungskultur“, betont Marita Heßler. Die Klientinnen und Klienten übernehmen Verantwortung, entscheiden mit, helfen bei Hauswirtschaft und Organisation. Selbstbestimmung ist ein zentraler Aspekt – ebenso wie das Gefühl: Ich bin nicht allein.

### Menschen aller Bereiche

Höhepunkte sind die regelmäßigen Ausflüge und einmal jährlich eine mehrtägige Freizeitfahrt. In diesem Jahr geht es mit 17 Teilnehmenden und drei Kleinbussen nach Ameland – Fahrräder, Anhänger, alles wird organisiert. Für viele ist es der erste Urlaub seit Jahren oder sogar im Leben. „Eine ehemalige Teilnehmerin hatte vor ein paar Jahren bei einer Reise an die holländische Nordsee zum ersten Mal das Meer gesehen. Diesen Gesichtsausdruck werde ich nie vergessen“, erinnert sich Marita Heßler.

Die Einrichtung wird vom Landschaftsverband Westfalen-Lippe finanziert. Eine zeitliche Begrenzung für den Aufenthalt gibt es nicht – manche sind erst wenige Wochen da, andere schon einige Jahre. Die Menschen kommen aus allen gesellschaftlichen Bereichen: Handwerk, Büro, Altenpflege, Metallbau, Bergbau, Bundeswehr, Küche.... Hier zählt nicht der Lebenslauf, sondern das Hier und Jetzt. „Einfach mal wieder Freude spüren – das ist oft schon der erste Schritt“, sagt Besucherin Michaela. Jennifer von Glahn

Einfach mal wieder Freude spüren – das ist oft schon der erste Schritt.

Michaela Janzen,  
Besucherin  
der Tagesstätte

**Diakonie**   
im Kirchenkreis  
Recklinghausen

— INFO —

[www.diakonie-kreis-re.de](http://www.diakonie-kreis-re.de)

Tagesstruktur für Menschen mit psychischen Erkrankungen: Marita Heßler (3.v.l.) und Sven Stöber (2.v.r.) von der Diakonie führen mit den Gästen Michaela Janzen (2.v.l.), Claudia Schirren (r.) und Sascha Wessel (l.) Übungen durch.

# Spricht für sich!

Ob GoPro-Action, Reels mit Memes oder TikToks mit Tanz – der Nachwuchs im Kreis Recklinghausen zeigt, wie modern Azubi-Marketing geht. Diakonie, Sparkasse, Stadtwerke und AGR haben den Trend erkannt: Nachwuchswerbung läuft heute über Social Media.

Dass Ausbildungsalltag bei der Sparkasse alles andere als langweilig ist, zeigen Fabio und Ronja auf Instagram.



 Sparkasse  
Vest Recklinghausen

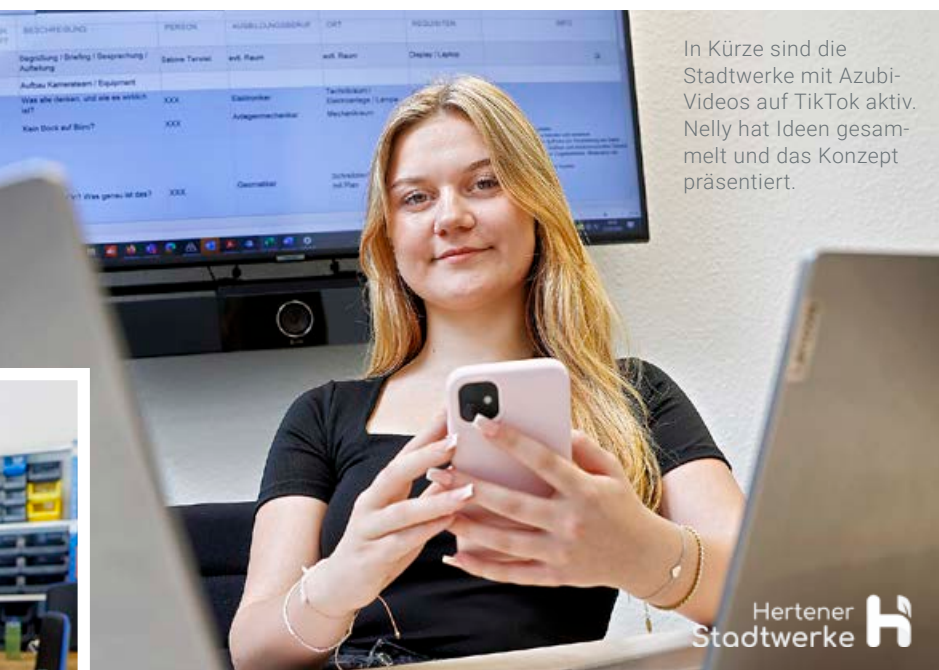
FSJ kreativ: Henning und Tom zeigen mit bei der Diakonie mit GoPro und Handy, was in den Werkstätten abgeht.



**Diakonie**   
im Kirchenkreis  
Recklinghausen



AGR GRUPPE  
**RUHR** 



In Kürze sind die Stadtwerke mit Azubi-Videos auf TikTok aktiv. Nelly hat Ideen gesammelt und das Konzept präsentiert.

### Mit GoPro und Herz

Henning und Tom machen ihr FSJ bei der Diakonie – und das ziemlich kreativ. Mit GoPro bewaffnet zeigen sie, was in den Werkstätten abgeht. Spoiler: mehr als man denkt! Von der Logistik bis zur Textilwerkstatt – sie filmen Alltag, erzählen Geschichten, zeigen echte Menschen. Besonders cool: Die Menschen mit Behinderungen machen mit. Ob Interview mit Gruppenleiterin Barbara oder spontane Szenen mit den Gruppen – alles echt, alles spontan. Inhalt gibt's genug: Arbeits-

prozesse, Einblicke und Spaßmomente. Und das Beste? Die beiden haben freie Hand, dürfen Regisseur, Cutter und Ideengeber in einem sein. Das kommt an: Freunde fragen schon nach einem Tag der offenen Tür.

### Sparkasse Vest – Reels statt Ratenkredit

Wer denkt, Bank sei langweilig, kennt den Instagram-Kanal der Sparkasse Vest nicht. Die Azubis bringen Spartipps, Banking-Hacks und Mythen-Busting – verpackt in Memes und Reels.

Einblicke in die Stationen ihrer Ausbildung bei der AGR teilt Shayenne demnächst auf Insta.



Der Content ist eine Teamleistung: Ideen kommen aus dem Azubi-Alltag oder von häufigen Kundenfragen. Fabio und Ronja lieben es, ihre Ideen umzusetzen und ihre Persönlichkeiten einfließen zu lassen. Nicht jeder Azubi muss vor die Kamera. Wer Bock hat, macht mit, wer nicht, chillt im Hintergrund. Das Feedback ist durchweg positiv – sogar in der Berufsschule werden die Videos gefeiert.

### TikTok statt Tacker – Hertener Stadtwerke

Ab dem 23. Juni starten die Hertener Stadtwerke mit dem Dreh von mehreren Videos, die sich gezielt an die Community auf TikTok richten. Dann heißt's: Bühne frei für die Azubis! Ob Elektriker, Schwimmbadprofi oder Gastroheld – alle zeigen, was die Stadtwerke und das Copa Ca Backum zu bieten haben. Nelly durfte zahlreiche Ideen sammeln und das Konzept den anderen Auszubildenden präsentieren. Geplant sind Einblicke in verschiedenste Bereiche sowie die Benefits bei den Hertener Stadtwerken. Ein Highlight sind die Azubi-internen Ausflüge, bei denen echter Teamgeist gefragt ist! Ausbildung geht auch kreativ – das beweisen die Stadtwerke-Azubis.

### Azubis auf Augenhöhe – bei der AGR und auf der Messe

Shayenne durchläuft in ihrer Ausbildung bei der AGR verschiedene Abteilungen – von Vertrieb bis Personalabteilung. Sie schreibt Stellenausschreibungen, war beim Shooting für die Website dabei und vertritt die AGR auf Berufsmessen. Da wird gequatscht, mit Mini-LKWs gespielt, Giveaways verteilt – und bald soll's auch auf Insta losgehen. Geplant sind Reels mit Azubis, direkt aus dem Alltag. Authentisch, nahbar und mit richtig vielen Aha-Momenten – spätestens beim Wasserstoffauto gucken die Schüler nicht mehr aufs Handy.

### Azubis zeigen, wie's wirklich läuft!

Social Media macht nicht nur Spaß, sondern zeigt, wie viel Kreativität, Persönlichkeit und echtes miteinander in der Ausbildung steckt. Und wer weiß: Vielleicht ist das genau die Perspektive, die jemand gebraucht hat, um sich zu bewerben. Die Azubis übernehmen mit Herz und Humor. Und ganz ehrlich: Wer den TikTok-Account kennt, kommt eher zum Vorstellungsgespräch als nach drei Flyern im Briefkasten.

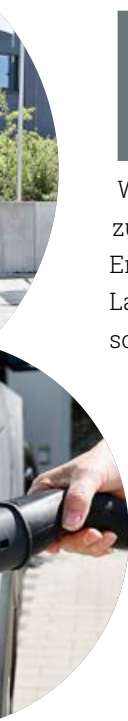
Hannah Knappe

# Noch relaxter laden

An 43 öffentlichen Ladepunkten fließt mittlerweile Strom der Hertener Stadtwerke, neuerdings auch am Sportbad Westerholt. An drei Standorten ist Schnellladen möglich.

Draußen das E-Auto laden, drinnen schwimmen. Das ist ab sofort im und am kernsanierten Sportbad Westerholt möglich. An drei Standorten, wie an der ehemaligen Zeche Ewald (großes Foto), ist zudem Schnellladen möglich.





**D**rinnen schwimmen und planschen, während draußen das E-Auto lädt: Das ist ab sofort im und am kernsanierten Sportbad Westerholt möglich. Zwei Ladepunkte stehen zur Verfügung. Diese betreibt die Hertener Energiehandelsgesellschaft (HEH), die für Ladestationen zuständige Tochtergesellschaft der Hertener Stadtwerke. Es ist ein weiterer Schritt beim Ausbau der öffentlichen Ladeinfrastruktur in Herten, die sich schon heute sehen lassen kann: 37 „normale“ AC-Ladepunkte mit jeweils 22 kW Ladeleistung an 19 Standorten sind bislang installiert. Drei dieser Standorte verfügen zudem über insgesamt sechs DC-Schnellladesäulen: auf dem Parkplatz der Stadtwerke an der Herner Straße (300 kW), auf dem Parkplatz Vitusstraße (160 kW) und auf dem Gelände der ehemaligen Zeche Ewald (Doncaster Platz, 50 kW). Das schnelle Laden ermöglicht eine Reichweite von bis zu 100 Kilometern in wenigen Minuten.

### Nachfrage steigt

Das Angebot an Ökostrom-Tankstellen in Herten bedient die steigende Nachfrage; immer mehr Menschen setzen auf Strombetrieb statt auf fossile Verbrennung im Straßenverkehr. Dies zeigt eine Nutzungsanalyse der Ladesäulen-Infrastruktur aus dem vergangenen Jahr. Demnach wurde an den 43 Ladepunkten eine Autostrom-Nachfrage von insgesamt mehr als 310.000 Kilowattstunden (kWh) im öffentlichen Ladenetz verzeichnet. Im Vergleich zum Jahr 2023 ist die Stromabnahme damit um mehr als 56 Prozent gestiegen. „Dies ist im Speziellen auf das enorme Interesse an Schnellladesäulen zurückzuführen“, erklärt Michael Lobert, Experte für die Hertener Ladeinfrastruktur im Team Energiedienstleistungen. Evangelos Kamarakis, Leiter der Abteilung Energiedienstleistungen, betont, dass man auch in Zukunft die Ent-

wicklung der Nachfrage genau im Blick behalten werde. „Ladesäulen entstehen nicht nach statischer Planung, sondern agil nach individuellem Bedarf.“ Dafür werden beispielsweise die Daten der vorhandenen Ladestationen herangezogen (Häufigkeit der Nutzung, durchschnittliche Ladedauer, Uhrzeit etc.). Auch die lokalen Anmeldezahlen bei den E-Fahrzeugen werden berücksichtigt. Nach wie vor können Bürgerinnen und Bürger zudem Wunschstandorte für weitere öffentliche E-Ladesäulen in Herten bei den Stadtwerken einreichen. Jedes Jahr planen die Hertener Stadtwerke bis zu fünf neue Lademöglichkeiten an strategisch günstigen Orten in Herten.

### Gewerbe zeigt Interesse

Großes Interesse kommt auch aus dem gewerblichen Bereich: Unternehmen wollen ihren Mitarbeitern und Kunden ermöglichen, direkt vor Ort das Auto zu laden – so etwa die LWL-Klinik Herten, auf deren Mitarbeiterparkplatz seit Jahresbeginn vier Ladesäulen (insgesamt acht Ladepunkte) für die Belegschaft stehen. „Auf Wunsch wird alles aus einer Hand geliefert – vom Fördermittelmanagement über Planung und Installation bis hin zur Abrechnung mit den Nutzern“, erklärt Michael Lobert. Evangelos Kamarakis verweist auf das Gebäude-Elektromobilitätsinfrastruktur-Gesetz, kurz GEIG. Es verlangt bei neuen oder sanierten Parkflächen mit mehr als 20 Stellplätzen mindestens einen Elektroparkplatz. „Auch das fördert natürlich eine entsprechende Infrastruktur.“

**Daniel Boss**

Hertener  
Stadtwerke



INFO

[hertener-stadtwerke.de](https://hertener-stadtwerke.de)

### NEUE SERVICE-APP

Die neue App der Hertener Stadtwerke bündelt zahlreiche Funktionen rund um Energieversorgung, Stadtwerke-Dienstleistungen und Freizeitangebote. Nutzer können u. a. Zählerstände und Störungen melden, Rechnungen einsehen, E-Tickets für die Hertener Bäder buchen oder Ladepunkte für E-Autos finden. Auch Veranstaltungstipps, Fahrpläne und der Abfallkalender sind integriert. Die App ist ab sofort kostenlos verfügbar. Voraussetzung ist eine Registrierung im Online-Kundenportal. [onlineportal.hertener-stadtwerke.de](https://onlineportal.hertener-stadtwerke.de)

### STROM FÜRS AUTO

Mit dem Autostromvertrag der Hertener Stadtwerke können E-Auto-Fahrer nicht nur an den öffentlichen Ladesäulen in Herten, sondern auch an über 40.000 Ladepunkten im gesamten eRoaming-Netzwerk in Deutschland Ökostrom tanken. Der Strom stammt zu 100 Prozent aus erneuerbaren Energien. Alternativ ist auch das spontane Laden ohne Vertrag möglich – per eCharge-App und Bezahlung via PayPal oder Kreditkarte. [hertener-stadtwerke.de/autostromvertrag](https://hertener-stadtwerke.de/autostromvertrag)

### SPAREN MIT DER STADTWERKE-CARD

Sparen bei Sport, Shopping, Kultur und mehr! Mit der kostenlosen Kundenkarte profitieren Kunden von Rabatten bei zahlreichen Partnern und Freizeitangeboten – nicht nur in Herten. Die Karte kann online beantragt werden. Noch mehr Vorteile bietet die HSW-Card-Vorteilsapp mit 3.000 Sparangeboten, Online-Deals und Gewinnspielen.

[hertener-stadtwerke.de/hsw-card](https://hertener-stadtwerke.de/hsw-card)

# „Hier ist es schön“

Wie „Pflegewege“ den Weg ins neue Zuhause ebnen.

**M**onika Pollok hätte sich kaum vorstellen können, dass sie einmal mit leuchtenden Augen im Gemeinschaftsraum eines Pflegeheims sitzen würde. „Ich wollte absolut nicht“, sagt die 82-Jährige und lacht leise. In ihrer Wohnung in Herten fühlte sie sich wohl. Ein selbstbestimmtes Leben – das war ihr wichtig. Doch nach einem Krankenhausaufenthalt war klar: Allein zu Hause würde es nicht mehr gehen. Die Aufgabe der eigenen vier Wände war ein großer Schritt für die Rentnerin. In Recklinghausen hatte sie Glück: Ein Zimmer im Haus Abendsonne wurde frei. Schon nach dem ersten Tag stand für Monika Pollok fest: „Hier bleibe ich. Es ist so schön hier.“

Die Mitarbeitenden begegneten ihr mit einer Herzlichkeit, die sie tief beeindruckte. „Die strahlen so eine Liebe aus, sie wollen es einem so schön wie möglich machen“, erzählt die 82-Jährige, die auf einen Rollstuhl angewiesen ist. „Singstunden, Kegeln, Gymnastik, Gedächtnistraining – jeden Tag gibt es hier neue Angebote“, sagt die Rentnerin. Im Haus Abendsonne sei sie jetzt mobiler und aktiver als zuvor allein in ihrer Wohnung. Und als die alte Wohnung geräumt wurde, durften Lieblingsstücke wie Sammelgeschirr, Blumen und Bücher mit in ihr neues Zuhause einziehen.

Der Fall von Monika Pollok sei ein klassischer, typischer Fall. Der Weg in ein Pflegeheim oder eine betreute Wohnform ist für viele ältere Menschen ein großer Einschnitt. Damit dieser Übergang so reibungslos wie möglich gelingt, gibt es die „Pflegewege“ der Diakonie im Kreis Recklinghausen – ein umfassen-



Die 82-jährige Monika Pollok ist in der Senioreneinrichtung Haus Abendsonne noch mal aufgeblüht.

## Leider kommen die meisten erst, wenn die Not groß ist.

Vanessa Berens-Schnorrenberg,  
Haus Abendsonne

des Beratungsangebot für Pflegebedürftige und ihre Angehörigen. „Menschen wenden sich an uns, wenn sie Fragen haben zu Pflegegraden, Vollzeit- oder Tagespflege, Kurzzeitpflege, ambulanten Diensten oder allgemeinen Informationen rund um die Organisation von Pflege“, erklärt Elisabeth Uhländer-Masiak von der Beratung Pflegewege im Matthias-Claudius-Zentrum in Oer-Erkenschwick. „Leider kommen die meisten erst, wenn die Not groß ist und bereits akuter Handlungsbedarf besteht“, sagt Vanessa Berens-Schnorrenberg von der Beratung Pflegewege im Haus Abendsonne. Nur selten suchten betagte Menschen frühzeitig Rat, wenn sie noch mobil, gesund und fit sind.

Dabei wäre genau das wichtig: sich schon in guten Zeiten Gedanken zu machen. „Was muss ich heute tun, damit mein Wunsch auch in 15 Jahren noch möglich ist? – diese Frage muss sich jeder stellen“, sagt Anja Kuhn von der Beratung Pflegewege im Theodor-Fliedner-Haus in Herten. Zur Vorbereitung gehört mehr als nur das Gespräch über das eigene Altwerden. Es geht um Vorsorgevollmachten, realistische Einschätzungen über die finanziellen Möglichkeiten und die Entscheidung, wer später im Ernstfall für einen handeln soll. Auch Patientenverfügungen werden regelmäßig in Infoveranstaltungen thematisiert.

### Kraftakt der Angehörigen

„Es ist oft ein emotionaler Prozess für die Angehörigen. Viele haben ein schlechtes Gewissen, wenn sie Mutter oder Vater nicht mehr selbst betreuen können“, so Berens-Schnorrenberg. Dabei könne ein Umzug ins Heim auch eine Chance für neue Lebensqualität sein, wie das Beispiel

von Monika Pollok zeigt. Hinzu kommt die oft komplexe Bürokratie: Pflegewohngeld, Sozialhilfeanträge, Wartelisten – all das kann überfordern. Auch hier hilft die Beratung der Pflegewege; sie begleitet Betroffene und Angehörige bei den Prozessen.

### Hilfe in akuter Not

Manche Situationen entstehen sehr plötzlich, etwa nach einem Sturz oder einer Krankheit, wenn die häusliche Pflege nicht mehr möglich ist. Andere Familien melden ihre Angehörigen vorsorglich an – damit, wenn es einmal nötig wird, ein vertrauter Platz zur Verfügung steht. Besonders wichtig: In akuten Fällen können Berater sogar dabei unterstützen, Übergangslösungen wie Kurzzeitpflege zu finden. Altersvorsorge bedeute sowohl emotionale als auch organisatorische Vorbereitung. Dafür nehmen sich die Beraterinnen gerne Zeit. Wer Rat sucht, sollte telefonisch oder per E-Mail einen Termin mit einer der Mitarbeiterinnen von Pflegewege vereinbaren. Für Monika Pollok hat sich der Weg gelohnt. Sie hat sich auf etwas Neues eingelassen – und ein Zuhause gefunden. Ihr Alltag ist heute gefüllt mit Gemeinschaft, Aktivitäten und dem guten Gefühl, nicht allein zu sein.

Jennifer von Glahn

**Diakonie**   
im Kirchenkreis  
Recklinghausen

— INFO —

#### Pflegewege – die kreisweite Pflegeberatung

Anja Kuhn · Theodor-Fliedner-Haus Herten  
0209 361527114 · a.kuhn@diakonie-kreis-re.de

Elisabeth Uhländer-Masiak · Matthias-Claudius-Zentrum Oer-Erkenschwick · 02368 694-121 · e.uhlaender-masiak@diakonie-kreis-re.de

Petra Karge

Matthias-Claudius-Zentrum Oer-Erkenschwick  
02368 694-121 · p.karge@diakonie-kreis-re.de

Vanessa Berens-Schnorrenberg

Haus Abendsonne Recklinghausen · 02361 9537-17  
v.berens-schnorrenberg@diakonie-kreis-re.de

diakonie-kreis-re.de/pflege

### PFLEGEWEGE

Eine barrierefreie Wohnung, Hilfe im Alltag, ambulante oder stationäre Pflege und vieles mehr: Die Pflegeberatung der Diakonie im Kirchenkreis Recklinghausen „Pflegewege“ berät und hilft auch beim Beantragen von Leistungen. Beratungsangebote gibt es im Theodor-Fliedner-Haus in Herten, im Matthias-Claudius-Zentrum in Oer-Erkenschwick oder im Haus Abendsonne in Recklinghausen.

[www.diakonie-kreis-re.de/pflege/pflegeberatung](http://www.diakonie-kreis-re.de/pflege/pflegeberatung)

### BERATUNGSSTELLE ARBEIT

Wenn Arbeitslosigkeit droht oder schon eingetreten ist, helfen die Mitarbeitenden der Beratungsstelle Arbeit der Diakonie beim Umgang mit Formularen und Behörden, bei Schwierigkeiten am Arbeitsplatz oder bei der beruflichen Orientierung. Sie informieren über Fördermöglichkeiten, Fortbildungen und Umschulungen, prüfen Arbeitsverträge und weisen den Weg zu anderen Unterstützungsangeboten.

[diakonie-kreis-re.de/arbeiten/beratungsstelle-arbeit](http://diakonie-kreis-re.de/arbeiten/beratungsstelle-arbeit)

### FACHSTELLE FASD GEGRÜNDET

Der Fachdienst Pflegefamilien bietet ab sofort Beratung für Menschen an, die mit dem Fetalen Alkoholsyndrom (FASD) zu tun haben – sei es als selbst Betroffene, Angehörige, Freunde oder Kollegen. Unter dem FASD leiden häufig Menschen, deren Mütter in der Schwangerschaft Alkohol konsumiert haben.

Astrid Exner

vom Fachdienst Pflegefamilien  
a.exner@diakonie-kreis-re.de  
0151 16953608

Auslandsjahr, Führerschein, die erste Wohnungseinrichtung – wenn die Kinder flügge werden, stehen oft größere Ausgaben an. Wer früh für seine Kinder spart, kann schon mit kleinen Beträgen große Wirkung erzielen.



# Kleine Beträge, große Wirkung

Eigentlich ist es jedem klar: Je früher, desto besser und desto größer die Wirkung auch schon kleiner Beträge. „Würde man von Geburt an monatlich den Betrag des Kindergeldes klug anlegen, könnte man zur Rente Millionär sein“, rechnet Sebastian Hülssiep vor. Doch auch mit weniger kommen schon ordentliche Summen zusammen. Dennoch sprechen die wenigsten Eltern das Thema von sich aus an, weiß der Kundenberater und Versicherungsexperte der Sparkasse Vest in Waltrop.

So auch bei Familie Karaus vor rund sieben Jahren, als Tochter Jil zehn Jahre alt war. „Wir hatten wegen einer anderen Sache einen Termin, als Sebastian uns auf die Vorsorge für Jil an-

sprach“, erinnert sich Mutter Jana Karaus. „Die Basis ist immer das mitwachsende Konto“, erklärt Hülssiep. Dieses kostenlose Girokonto übernehme mit einer kleinen Verzinsung (derzeit 0,25 Prozent) heute auch die Funktion des früheren Sparbuchs.

## Vermögensaufbau mit Starter Kids

Für den Vermögensaufbau empfiehlt Hülssiep etwa das Produkt „Sparkassen-Starter Kids Plus“. „Dies ist eine flexible Altersvorsorge für Kinder, die Fondssparen und Versicherung vereint. Sie bietet hohe Renditechancen, aber auch steuerliche Vorteile einer Rentenversicherung.“ Das Geld stehe aber jederzeit, etwa für Ausbildung oder Studium, zur Verfügung. Und die Fonds lassen sich so wählen, dass sie zum Risikoprofil des Kunden passen. Neben risikoreichen Aktienfonds und ETFs stehen auch sicherere Renten- oder Geldmarktfonds zur Wahl. Wer ganz auf Nummer sicher gehen will und/oder weniger als 25 Euro monatlich zurücklegen kann, für den sei auch Bausparen eine Option.

Jana und Benjamin Karaus investieren seit sieben Jahren jeden Monat je 30 Euro für ihre Tochter Jil aufs Konto und in nachhaltige Aktienfonds zu investieren – Geld, das Jil bald gut gebrauchen kann. „Ich möchte meinen Führerschein machen und in zwei Jahren mein Lehramtstudium beginnen“, sagt

Der Führerschein für Jil (Mitte) ist schon mal finanziert, weil Benjamin und Jana Karaus auf Rat von Sebastian Hülssiep (l.) für sie und Schwester Edda monatlich etwas beiseite legen.



Foto: Marco Stepiak

die 17-Jährige. Allein der Führerschein schlage heute mit bis zu 4.000 Euro zu Buche. Die kann sie aus den Ersparnissen nun locker aufbringen – und es bliebe auch noch genug übrig. Bei der jüngeren Tochter Edda (6) haben Benjamin und Jana dazugelernt und bereits mit dem Sparen begonnen, als sie drei Jahre alt war.

### BU-Versicherung für Schüler?

Auch beim Thema Versicherungen kann es sich lohnen, früh anzufangen, erläutert Hülssiep. Eine Familienhaftpflicht sei essenziell, aber auch Krankenzusatzversicherungen seien eine Überlegung wert, um sich dauerhaft niedrige Beiträge zu sichern und spätere Gesundheitsfragen zu vermeiden. Letzteres sei auch mit Blick auf eine Berufsunfähigkeitsversicherung zu bedenken. So lasse sich bereits im Kindesalter eine Schüler-BU-Versicherung mit niedriger Versicherungssumme und niedrigen Beiträgen abschließen. „Die Versicherungssumme lässt sich später ohne Gesundheitsfragen zu bestimmten Ereignissen anpassen,

etwa zum Eintritt ins Berufsleben.“

Um den Überblick zu behalten und Versicherungslücken aufzudecken, empfiehlt Hülssiep den S-Versicherungsmanager. Die Versicherungsplattform biete einen transparenten und verständlichen Überblick über die Versicherungs- und Vorsorgesituation, übrigens nicht nur für Sparkassen-Produkte. Ein digitales Tool identifiziere Versicherungslücken und biete passende Policen zur einfachen Optimierung.

Was Sebastian Hülssiep seinen Kunden rät, hat er übrigens auch privat umgesetzt: Für seine beiden Kinder (4 und 6) hat er eine Kombination aus Depotsparen und fondsgebundener Rentenversicherung gewählt und legt jeweils 30 Euro pro Kind und Anlageform zurück. Hinzu kommen eine Zahnzusatz- und eine Unfallversicherung. **JJS**



**Sebastian Hülssiep**  
02361 205-3028  
sebastian.huelssiep@sparkasse-re.de

INFO

### KOSTENLOSE NACHHILFE

Schülerinnen und Schüler zwischen zehn und 18 Jahren können im Schuljahr 2024/2025 kostenlos und unbegrenzt Nachhilfe über die ubiMaster-App nutzen. Unterstützt werden die Fächer Mathematik, Deutsch, Englisch, Physik und Chemie – per Chat oder Video, ohne Termin, sieben Tage die Woche. Das Angebot gilt für Klassen 5 bis 13 aller Schulformen, ermöglicht durch die Sparkasse Vest Recklinghausen. Voraussetzung ist ein StartGiro-Konto. [www.sparkasse-re.de/nachhilfe](http://www.sparkasse-re.de/nachhilfe)

### MASTERCARD BASIS : DIE PREPAID-KARTE AB 14 JAHREN

Mit der Mastercard Basis der Sparkasse Vest zahlen Kundinnen und Kunden ab 14 Jahren weltweit bargeldlos – für 2,50 Euro im Monat. Die Karte funktioniert auf Guthabenbasis und kann mit einem Wunschbetrag aufgeladen werden. Kontaktloses Bezahlen ist per Karte oder Smartphone möglich. Karten-Wunsch-Motiv und eigene PIN inklusive.

[www.sparkasse-re.de/nachwuchs](http://www.sparkasse-re.de/nachwuchs)

### DAS ERSTE GIROKONTO – MITWACHSEND AB GEBURT

Mit dem ersten Girokonto der Sparkasse starten Kinder ab dem ersten Lebensjahr in die Welt der Finanzen. Die Kontoführung ist kostenlos, das Konto wächst mit – vom Ansparkonto über das Taschengeldkonto bis zum vollwertigen Girokonto. Eltern behalten per Online-Banking den Überblick und legen fest, wie viel Eigenständigkeit das Kind beim Umgang mit Geld bekommt. Inklusive Sparkassen-Card mit Wunsch-PIN und Zugang zu Aktionen wie dem Planspiel Börse.

[www.sparkasse-re.de/mastercardbasiselternvollmacht](http://www.sparkasse-re.de/mastercardbasiselternvollmacht)

# 2Stromland im Wandel

40 Urrinder sorgen als tierische Landschaftspfleger für Artenvielfalt in den Lippeauen.

**U**rrinder grasen am Ufer der renaturierten Lippe in Ahrensen. Ein Eisvogel sonnt sich auf einem Stein an der Stever. Und auch die blaue gebänderte Prachtlibelle fühlt sich hier wieder wohl. Zwischen Ruhrgebiet und Münsterland haben Kommunen und Unternehmen in den letzten Jahren gute Lebensbedingungen geschaffen. Die Natur hat sich große Teile der idyllischen Landschaft im rund 8000 Hektar großen 2Stromland zwischen Lippe und Stever eindrucksvoll zurückerobert. Die gezielten Renaturierungsmaßnahmen

haben Auen, Feuchtwiesen und Wald-ränder wiederbelebt, was vielerorts sichtbar, hörbar und spürbar ist. Diese Rückkehr der Natur soll für Bürgerinnen und Besucher der Region erlebbar werden: Ausgewählte Rad- und Wanderwege werden zu digitalen Themenrouten ausgebaut.

## **Zurück zur Natur**

„Wir möchten den Menschen zeigen, wie viel Natur zurückkommen kann, wenn wir den nötigen Raum geben.“ Diplom-Geografin Nicole Büsing ist Geschäftsführerin der Landschaftsagen-

tur Plus GmbH und in den Gremien der gemeinnützigen Vogelsang Stiftung und des 2Stromland-Vereins aktiv. Alle drei Akteure verfolgen ein gemeinsames Ziel: eine ökologisch und ökonomisch tragfähige Kulturlandschaft zu gestalten, „lebendig, vielfältig und zukunftsfähig für Mensch, Tier und Natur“. Per QR-Code lassen sich künftig unterwegs spannende Informationen zu Umwelt, Naturschutz und Nachhaltigkeit direkt auf dem Smartphone abrufen. So erfahren die Besucher auch von jenen Rückkehrern, die sich nur selten zeigen – wie dem Eisvogel, dem Fischotter,



Eisvögel, Störche, Libellen, Biber und viele andere Tierarten finden in den Lippeauen wieder ein Zuhause.



Wir möchten den Menschen zeigen, wie viel Natur zurückkommen kann, wenn wir den nötigen Raum geben.

Nicole Büsing, Geschäftsführerin  
Landschaftsagentur Plus GmbH

dem Biber oder sogar dem verschwundenen Maifisch, der seit einigen Jahren wieder aktiv in der Lippe angesiedelt wird.

Den 40 Urrindern kommt in diesem interkommunalen Landschaftsentwicklungsraum zwischen Olfen, Haltern am See, Oer-Erkenschwick und Datteln eine besondere Bedeutung zu: Ihr unermüdlicher Einsatz verhindert seit der Regionale 2016 ein Verbuschen dieser Flächen und erhält so einen wertvollen Lebensraum für Flora und Fauna. Dank der tierischen Landschaftspfleger hat sich die Vielfalt der Rast- und Brutvögel innerhalb von zehn Jahren fast verdreifacht: Wurden 2015 noch 50 verschiedene Arten gezählt, sind es heute 140.

Zur Pflege des Bestands entnimmt die Vogelsang Stiftung einmal pro Jahr einige ihrer Jungbullen per stressfreiem Weideschuss unter Aufsicht des Veterinäramtes aus der Herde und verkauft das kernige, ursprüngliche Fleisch unter dem Namen URBEEF. Der Erlös

fließt in die Aktivitäten der Naturschutzstiftung.

Sie hat ihren Sitz auf Haus Vogel-sang in Ahsen – idyllisch gelegen im Naturschutzgebiet zwischen Urrindern und Klapperstörchen. Die historische Ölmühle ist frisch restauriert und wird jetzt auch als denkmalgeschütztes Seminar- und Tagungshäuschen genutzt. In einer Ausstellung sind schon jetzt Naturschutzinformationen digital abrufbar.

## Kampagnen

Die große Bedeutung einer intakten Natur für die Umwelt und den Menschen rückt die aktuelle Kampagne des 2Stromland-Vereins „Unser Klares“ ins Bewusstsein: Das Wasser aus dem Münsterland wird von der Gelsenwasser AG in Haltern durch die Haltener Sande gefiltert. Direkt aus dem Hahn gezapft, braucht das Trinkwasser weder Verpackung noch Transport. André Dora, Vereinsvorsitzender und Dattelner Bürgermeister betonte beim Start im November 2024: „Wasser ist das alltäglichste Lebensmittel, das wir kennen. Gerade deshalb ist es so wichtig, dass wir es wertschätzen und schützen.“

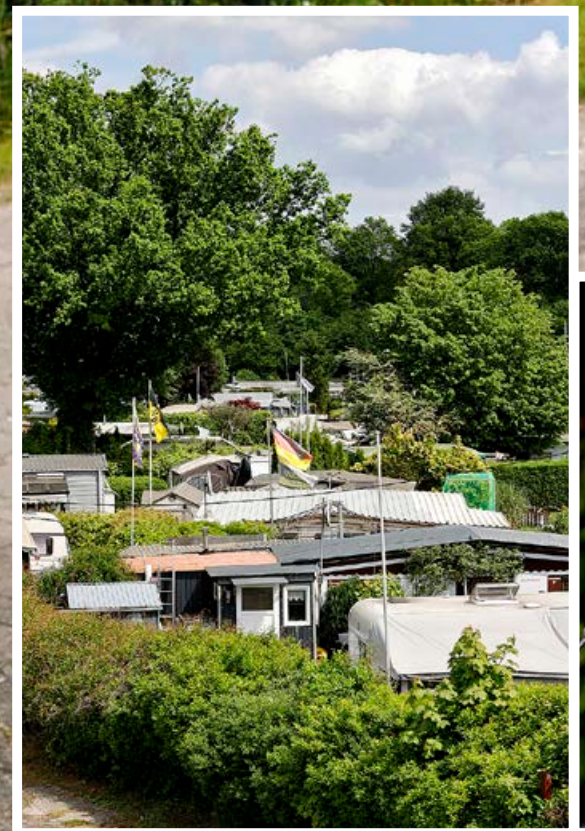
**Sabine Raupach-Strohmann**

— INFO —

[www.2stromland.de](http://www.2stromland.de)

# Camping als Natur- erlebnis

Datteln ist nicht nur bekannt als der größte Kanalknotenpunkt Europas, sondern auch als beliebtes Ziel für Campingfreunde.





Julian Kwilling, Betreiber des Campingplatzes Klaukenhof in Datteln, setzt sich dafür ein, Gästen ein hochwertiges und familienfreundliches Camping-Erlebnis zu bieten. Neben dem Klaukenhof zählt Datteln mit insgesamt zwölf Plätzen zu den campingstärksten Städten der Region.



Mit insgesamt zwölf Plätzen zählt Datteln zu den campingstärksten Städten der Region. Der Klaukenhof, neben Haard-Camping und dem Erholungspark Wehlingsheide, gehört zu den bekanntesten. Während Haard-Camping und Wehlingsheide bereits vier Sterne mit dem Zusatz „Superior“ vom Bundesverband der Campingwirtschaft in Deutschland (BVCD) und dem Deutschen Tourismusverband (DTV) tragen, ist der Klaukenhof mit drei Sternen ausgezeichnet – und arbeitet weiter daran, seinen Gästen ein hochwertiges und familienfreundliches Erlebnis zu bieten. Betreiber Julian Kwilling erlebt hautnah, was Camping heute bedeutet: „Über 170 Familien sind bei uns Dauercamper. Viele kommen regelmäßig mit Freunden und Familie – der Platz ist für viele mehr als nur ein Urlaubsort, sondern ein Stück zuhause in der Natur.“

Die Campingplätze in Datteln – naturnah gelegen in den Bauerschaften Pelkum, Natrop, Klostern sowie in den Stadtteilen Ahsen und Natrop – werden inzwischen regelmäßig über gängige Campingführer gefunden. Die stetige Präsenz in diesen Verzeichnissen stärkt die touristische Strahlkraft der Stadt deutlich – nicht nur innerhalb von NRW. Julian Kwilling berichtet: „Es gibt Gäste aus dem Ruhrgebiet, etwa aus Dortmund oder Bochum, die einfach mal raus wollen und bei uns die Natur genießen.“

### Wirtschaftsfaktor

Camping ist längst ein wirtschaftlicher Faktor für Datteln: Neben Übernachtungsentgelten

bringen die Besucher auch Geld in die Stadt und ins ganze Vest. Sie nutzen Supermärkte, Bäckereien, Hofläden, gehen in die Gastronomie oder beauftragen Handwerksbetriebe. Viele schätzen den direkt am Platz liegenden Biergarten, das Tiergehege oder die familienfreundliche Infrastruktur mit Spielplatz, Waschmöglichkeiten und modernen Sanitäranlagen.

Kwilling betont: „Wir haben auf jeder Parzelle Strom-, Wasser- und Abwasseranschlüsse. Unsere Stellplätze sind groß und offen gehalten – so entsteht

mehr Gemeinschaft.“ Für viele Gäste sei das familiäre Miteinander, das unkomplizierte Ankommen und das Zusammensitzen vor dem eigenen Wohnwagen besonders wertvoll.

Auch Dattelner selbst feiern gern auf dem Platz – Geburtstage, kleine Feste oder einfach spontane Grillabende. „Man kennt sich, und wenn jemand Hilfe braucht, ist immer jemand da. Dieses Gefühl der Verlässlichkeit ist für viele wichtig – auch für Gäste von außerhalb.“ Die Campingplatzbetreiber in Datteln investieren laufend in kleine Innovationen, um ihre Plätze attraktiv zu halten. „Man muss sich weiterentwickeln“, so Kwilling.

Die Lage zwischen Kanal, Wald und Wiesen macht Datteln besonders reizvoll für Campingfreunde, die Ruhe und Bewegung verbinden wollen. Ob zu Fuß, mit dem Rad oder auf dem Wasser – die Umgebung lädt zum Erkunden ein.

**Jennifer von Glahn**

— INFO —

[datteln.de/campingplaetze](http://datteln.de/campingplaetze)

## Alle Campingplätze im Überblick

### Erholungspark Wehlingsheide

[wehlingsheide.de](http://wehlingsheide.de)

### Haard-Camping

[haard-camping.de](http://haard-camping.de)

### Stimberg-Camping

[stimberg-camping.de](http://stimberg-camping.de)

### Freizeitpark Klaukenhof

[freizeitpark-klaukenhof.de](http://freizeitpark-klaukenhof.de)

### Feriencamp Ahsener Heide

[feriencamp-ahsener-heide.de](http://feriencamp-ahsener-heide.de)

### Wellness Camping im Jammertal Resort

[www.wellness-camping.nrw](http://www.wellness-camping.nrw)

### Campingplatz Losheide

[campingplatz-losheide.de](http://campingplatz-losheide.de)

### Campingplatz „Am Mühlenbach“

[camping-am-muehlenbach.de](http://camping-am-muehlenbach.de)

### Campingplatz An der Haard,

In den Stämmen 6, Tel: 02363/32506

### Heinrich Schöler

Mahlenburger Weg 6, Tel: 02363 3 37 77

### Campingplatz Althoff, Andree Schwetzler,

Am Gerneberg 13, Tel: 02363 35 72 29

### Kanuten Emscher-Lippe Datteln e. V.

(Vereinseigenes Gelände nur für Kanufahrer und DKV-Mitglieder) [www.kel-datteln.de](http://www.kel-datteln.de)

Große Sprünge für den Stadtteil: Sabrina Müthing, Jugendamtsmitarbeiterin und Organisatorin des Stadtteilstestes und Bürgermeister André Dora waren mitten im Geschehen.

# Große Sprünge für den Süden

Wie Vernetzung Stadtentwicklung lebendig macht.



Beim Fest Der Süden lebt! zeigen Vereine, Institutionen und engagierte Bürger, wie Gemeinschaft den Dattelter Süden stark macht.

**I**m Dattelter Süden setzen engagierte Akteure auf Zusammenarbeit, um den Stadtteil nachhaltig zu stärken. Das Netzwerk und das Stadtteilstfest „Der Süden lebt!“ zeigen, wie Engagement neue Impulse setzt.

Wir sprachen mit Sabrina Müthing, Jugendamtsmitarbeiterin und Organisatorin des Stadtteilstfestes.

### **Frau Müthing, was bedeutet Stadtentwicklung für Sie ganz konkret – vor allem im Kontext des Dattelter Südens?**

Stadtentwicklung bedeutet für mich, alle Kräfte im Stadtteil zu bündeln, wie wir es in unserem Netzwerk im Dattelter Süden gemacht haben. Dabei haben wir geschaut: Was ist bereits vorhanden und was fehlt im Stadtteil. Wichtig ist, mit den Bürgern vor Ort ins Gespräch zu kommen. Das gelingt am besten, wenn man Veranstaltungen durchführt und indem man fragt, was benötigt wird, um gemeinsam Angebote und Veranstaltungen zu entwickeln.

### **Inwiefern trägt das Fest „Der Süden lebt!“ zur sozialen und kulturellen**

### **Entwicklung des Stadtteils bei?**

Das Fest sollte ein Startschuss für weitere Veranstaltungen sein. Nachdem der Dattelter Süden früher immer Feste gefeiert hat, hatten die Bürger nunmehr den Eindruck, dass im Stadtteil nichts mehr los ist. Das Stadtteilstfest soll sich wieder etablieren und es soll zeigen, was in Mecklinghoven passiert – auch kulturell. Das Netzwerk Dattelter Süden ist engagiert. Diese Zusammenarbeit hat sich in dem Fest widerspiegelt. Die positive Energie zwischen den unterschiedlichen Akteuren ist außergewöhnlich. Immer mehr haben sich unserem Netzwerk angeschlossen und sind bereit, gemeinsam den Dattelter Süden zu verändern. Das ist die Grundlage für eine gute Zusammenarbeit und ich bin davon überzeugt, dass wir gute Angebote vor Ort entwickeln können.

### **36 Vereine und Organisationen sind beteiligt – wie ist diese breite Vernetzung zustande gekommen?**

Im Dattelter Süden gibt es viele Akteure, die sich untereinander kennen und sich gegenseitig helfen. Wenn man diese Akteure mit anderen Vereinen und Organisationen zusammenbringt und konkrete Ideen umsetzt, nehmen immer mehr Institutionen, Verbände und

Vereine teil. Es war beeindruckend, wie viele zu den Treffen gekommen sind, um das Fest gemeinsam zu planen. So wurde unser Netzwerk immer größer. Es war schön zu sehen, dass sich die Vereine, Verbände und Institutionen jetzt schon bei mir melden, um bei der nächsten Ausgabe dabei zu sein.

### **Gibt es schon Pläne oder Ideen für weitere stadtteilbezogene Projekte, die auf diesem Engagement aufbauen?**

Nach dem Fest ist vor dem Fest ... Wir werden noch vor den Sommerferien zu einem weiteren Netzwerktreffen einladen, bei dem wir besprechen werden, wann das Fest im nächsten Jahr stattfindet und welches neue Projekt bzw. welche Veranstaltung ansteht. Es geht auch darum, das Quartiersmanagement im Familienbüro Süd zu etablieren und neue Angebote zu schaffen. Es gilt nun Ideen und Angebote umzusetzen, damit die Bürger erkennen, dass sich etwas bewegt.

**Das Interview führte  
Jennifer von Glahn**

# Die Kirche bleibt nicht mehr im Dorf

Gotteshäuser verschwinden, Stadtbilder verändern sich.



**E**s ist ein schmerzhafter Prozess“, sagt Pfarrer Heinrich Plaßmann. Die Kirche St. Josef, die zur Gemeinde St. Amandus in Datteln gehört, wird im kommenden September entwidmet, in der katholischen Kirche heißt das „profaniert“. Im Anschluss wird sie leergeräumt, die große Orgel soll möglichst verkauft werden, und dann beginnt der Abriss. Auch das benachbarte Pfarrheim und ein Wohnhaus, das der Kirche gehört, werden dem Erdboden gleichgemacht. Wegen schwindender Mitgliedszahlen und Gottesdienstbesucher, werden Kirchen aufgegeben, denn sie zu unterhalten, kostet viel Geld. Bereits vor zehn Jahren hat die St. Amandus-Gemeinde eines ihrer Gotteshäuser entwidmet: die Antoniuskirche, die heute ein Kolumbarium ist. In den Urnenkammern dort lassen sich u.a. Bürgerinnen und Bürger bestatten, die an diesem Ort früher selbst aktive Christen waren.

Gebäude und Kirchturm der St. Antonius-Kirche stehen noch. Das trifft auch auf die evangelische Friedenskirche am Schiffshebewerk zu, die ebenfalls eine neue, wenn auch ganz andere Nutzung gefunden hat. Sie ist nicht mehr Standort für die Binnerschiffer-Seelsorge, sondern eine „Eventkirche“, in der richtig was los ist. Auch die evangelische Versöhnungskirche am Mecklinger Weg soll Ende des Jahres entwidmet werden.

### Abriss von St. Josef

Doch im Gegensatz dazu wird St. Josef abgerissen. „Wir alle waren es von klein auf gewohnt, immer eine Kirche in „Ruf-Entfernung“ zu haben. Das wird so nicht mehr sein, sagt Pfarrer Plaßmann. Den Abriss der Kirche haben Kirchenvorstand und Pfarreirat nach langer gewissenhafter Prüfung der Lage und der Angebote von Investoren beschlossen. Auch junge Er-

wachsene aus den Reihen der Messdienerschaft waren von Anfang an in die Überlegungen einbezogen, um auch die nächste Generation zu beteiligen. Man wollte nicht abwarten „bis das Bistum die Rote Karte zückt“, sondern rechtzeitig selbst aktiv werden und entscheiden. So baut der Investor, die „soleo\* consult GmbH“ aus Düsseldorf einen Mehrgenerationen-Campus. Vier Gebäude, teils durch Wandelgänge miteinander verbunden, in denen junge und alte Menschen mit Betreuungsbedarf leben oder auch ambulant betreut werden können.

### Gemeinsame Lösung

Betreiber wird die Caritas sein. Das Grundstück bleibt als Erbpacht Gemeindeseigentum. „So bleibt uns der Wert“, sagt Pfarrer Plaßmann. Auch die alten Bäume werden erhalten. Das war Bedingung. Insgesamt eine Lösung, die auf einem breiten Konsens fußt.

Die Friedenskirche am Schiffshebewerk ist die älteste evangelische Kirche in Datteln und im gesamten Ostvest. 2016 verlor die Friedenskirche ihre Funktion als Gotteshaus. Sie ist zwar nicht entwidmet worden, aber die evangelische Gemeinde Datteln nutzt die Kirche nicht mehr als solche. Sie ist heute stärker als Kulturkirche bekannt – für kulturelle Veranstaltungen wie Ausstellungen, Vorträge, Theater oder Lesungen.



So langsam beginnen die Gemeindemitglieder Abschied zu nehmen. Auf einem riesengroßen Banner in der Kirche können sie unter der Überschrift „Was bleibt...“ ihre Gedanken aufschreiben. Kindergartenkinder haben die farbenfrohen Kirchenfenster abgemalt. Kürzlich gab es nach dem Gottesdienst ein „Erinnerungs-Café“, und Pfarrer Plaßmann, der ein leidenschaftlicher Fotograf ist, hat Menschen vor Taufstein oder Altar fotografiert. Dort, wo sie einst ihre Kinder haben taufen lassen oder wo sie sich das Ja-Wort gaben. Direkt vor der Profanierung soll es dann eine „Offene Nacht“ in der St. Josef-Kirche geben: Das genaue Programm dafür ist noch in Arbeit. „Es wird so manche Träne fließen“, sagt der Priester.

Das Gemeindeleben werde sich natürlich verändern. Die Kirchenbesucher von St. Josef werden bald sonntags in die Kirche St. Amandus gehen, die die Hauptkirche der Gemeinde ist und ca. 1,5 km entfernt.

Nach der Zukunft gefragt, sagt Heinrich Plaßmann: „Ich habe eine Grundzuversicht. Seit 30 Jahren bin ich Priester und trotz sinkender Mitgliederzahlen nicht verärgert oder verbittert. Ich erlebe jeden Tag Männer und Frauen, die den Glauben leben und sich für ihre Gemeinde einsetzen. Diese Menschen wird es immer geben.“

**Angelika Herstell**

— INFO —  
[st-amandus-datteln.de/st-josef-kirche.html](http://st-amandus-datteln.de/st-josef-kirche.html)



Kolumbarien, wie das St. Antonius Kolumbarium, bieten Platz für Urnenbestattungen.

## „Kirche lebt Zukunft“



Dr. Michael Stephan Kornau, Stiftungsexperte bei der Sparkasse Vest Recklinghausen und aktiver Christ, hat zusammen mit dem „Transformationsarchitekten“ Lucas Braecklein aus Waltrop die Stiftung „Kirche lebt Zukunft“ ins Leben gerufen. Sie unterstützt Gemeinden, die Kirchengebäude aufgeben müssen.

### Herr Dr. Kornau, warum haben Sie die Stiftung „Kirche lebt Zukunft“ gegründet?

Wir haben uns gefragt, wie wir diesen wertvollen Räumen neuen Geist einhauchen können. Wir wollen sie als Orte lebendiger Nächstenliebe erhalten.

### Wie hilft Ihre Stiftung den Kirchengemeinden konkret?

Wir beraten und entwickeln dann zusammen mit den Gemeinden Ideen für die Nachnutzung. Möglichst kein Abriss! Die Grundstücke werden an uns verpachtet und wir sorgen für Investoren und neue Mieter. So bauen wir gerade die profanierte Kirche St. Matthias in Bottrop-Ebel um. Es entstehen ein Kindergarten

und Wohnungen für kinderreiche Familien sowie ein Mehrzweckraum für die für die Kirchengemeinde St. Johannes. Als Landmarke bleibt der Glockenturm von St. Matthias erhalten. Die Finanzierung erfolgt u.a. über Förderdarlehen der NRW Bank und der KfW. Die Mieteinnahmen erwirtschaften einen Überschuss für die „Kirche lebt Zukunft“-Stiftung.

### Sie, Herr Dr. Kornau, engagieren sich beruflich und privat für Stiftungen. Warum ist Ihnen das so wichtig?

Geld ist für mich persönlich immer Mittel zum Zweck, und Stiftungen sind ein probates Mittel, um z.B. kommunale Daseinsvorsorge über bürgerschaftliches Engagement zu refinanzieren. Vermögen ist im System reichlich vorhanden. Es stellt sich die Verteilungsfrage. Bei der „Stiftergemeinschaft der Sparkasse Vest Recklinghausen“ können interessierte Kunden Vermögenswerte übertragen, deren Erträge an gemeinnützige, mildtätige, wissenschaftliche oder kirchliche Zwecke ausgeschüttet werden.

**Angelika Herstell**

— INFO —  
[www.kirche-lebt-zukunft.org](http://www.kirche-lebt-zukunft.org)

ERFAHRUNGEN  
STEHEN  
IHM GUT!

DEIN  
ENGAGIERTES  
**JA!**

**JETZT BEWERBEN!**

Du willst ein ganz besonderes Jahr erleben? Dann wäre ein Freiwilliges Soziales Jahr oder der Bundesfreiwilligendienst bei uns genau das Richtige für Dich! Weitere Informationen findest du unter: [www.erfahrungen-stehen-dir-gut.de](http://www.erfahrungen-stehen-dir-gut.de)



# Kostenlose Nachhilfe

Für alle in den Klassen 5 bis 13.

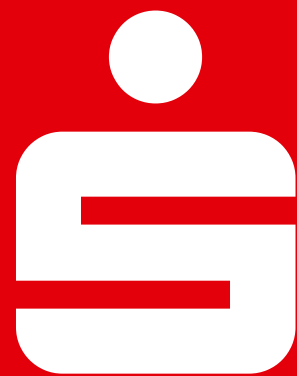


## **Eine Inklusivleistung unserer Girokonten.**

Mit einem Konto bei der Sparkasse Vest gibt es die Nachhilfe von ubiMaster kostenlos – genau dann, wenn Ihr Kind sie benötigt.

[www.sparkasse-re.de/nachhilfe](http://www.sparkasse-re.de/nachhilfe)

**Weil's um mehr als Geld geht.**



**Sparkasse  
Vest Recklinghausen**